

CondorInvest-Universal

Jahresbericht zum 30. September 2025

Ein Investmentfonds mit Sondervermögenscharakter als Umbrellafonds
(fonds commun de placement à compartiments multiples) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes
vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen

R.C.S. Lux K 1164



CondorInvest-Universal

Inhalt

Organisationsstruktur	3
Bericht des Vorstands	4
Bericht des Anlageberaters	5 - 10
Erläuterungen zum Jahresabschluss	11 - 15
Konsolidierte Vermögensaufstellung	16
Konsolidierte Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	17
Konsolidierte Entwicklung des Fondsvermögens	18
 CondorInvest-Universal - CondorBalance-Universal	
Vermögensübersicht	19
Vermögensaufstellung	20 - 21
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	22
Entwicklung des Teilfondsvermögens	23
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	24
 CondorInvest-Universal - CondorChance-Universal	
Vermögensübersicht	25
Vermögensaufstellung	26 - 27
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	28
Entwicklung des Teilfondsvermögens	29
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	30
 CondorInvest-Universal - CondorTrends-Universal	
Vermögensübersicht	31
Vermögensaufstellung	32 - 33
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	34
Entwicklung des Teilfondsvermögens	35
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	36
Bericht des <i>Réviseur d'Entreprises agréé</i>	37 - 39
Anlagen (ungeprüft)	
Anlage 1: Allgemeine Angaben (ungeprüft)	40 - 42
Anlage 2: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A (ungeprüft)	43
Anlage 3: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über die Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in den Investmentprozess (ungeprüft)	43

Der Kauf und Verkauf von Anteilen erfolgt auf Basis des Verkaufsprospektes und des Verwaltungsreglements in der jeweils letzten gültigen Fassung in Verbindung mit dem jeweils letzten Jahresbericht und – falls dieser älter ist als acht Monate – zusätzlich mit dem letzten Halbjahresbericht.

CondorInvest-Universal

Organisationsstruktur

Verwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Luxembourg S.A.
R.C.S. Lux B 75.014
15, rue de Flaxweiler, L - 6776 Grevenmacher

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender des Aufsichtsrats

Johannes Elsner (bis 13. Dezember 2024)

André Jäger (ab 18. Dezember 2024)

Mitglieder des Aufsichtsrats

Markus Neubauer

Katja Müller

André Jäger (ab 15. Oktober 2024 bis 17. Dezember 2024)

Hilton Hess (ab 20. Oktober 2025)

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender des Vorstands

Jérémie Albrecht (ab 3. April 2025)

Mitglieder des Vorstands

Matthias Müller

Martin Groos

Bernhard Heinz (bis 28. Februar 2025)

Gerrit van Vliet (ab 15. Oktober 2024)

Verwahr- und Zahlstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg
7, rue Gabriel Lippmann, L - 5365 Munsbach

OGA - Verwalter

NAV-Berechnungs- und Buchhaltungsfunktion sowie
Kundenkommunikation

Universal-Investment-Luxembourg S.A.
R.C.S. Lux B 75.014
15, rue de Flaxweiler, L - 6776 Grevenmacher

Registerstelle

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.
7, rue Gabriel Lippmann, L - 5365 Munsbach, Luxemburg

Die Registerstelle hat die Registerstellenfunktion subdelegiert an
(bis zum 30. Juni 2025)

Hauck & Aufhäuser Administration Services S.A.
7, rue Gabriel Lippmann, L - 5365 Munsbach, Luxemburg

Transferstelle

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.
7, rue Gabriel Lippmann, L - 5365 Munsbach, Luxemburg

Die Transferstelle hat die Transferstellenfunktion subdelegiert an
(bis zum 30. Juni 2025)

Hauck & Aufhäuser Administration Services S.A.
7, rue Gabriel Lippmann, L - 5365 Munsbach, Luxemburg

(ab dem 01. Juli 2025)

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG
Niederlassung Luxemburg
7, rue Gabriel Lippmann, L - 5365 Munsbach, Luxemburg

Anlageberater

FERI AG
Haus am Park
Rathausplatz 8 - 10, D - 61348 Bad Homburg

Anlageausschuss

Stefan Lachhammer
R + V Versicherungsgruppe
Mainzer Str.77, D - 65189 Wiesbaden

Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG
Kaiserstraße 24 D - 60311 Frankfurt am Main

Cabinet de révision agréé

KPMG Audit S.à r.l.
39, Avenue John F. Kennedy, L - 1855 Luxemburg

CondorInvest-Universal

Bericht des Vorstands

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir legen Ihnen hiermit den Jahresbericht des Dachfonds CondorInvest-Universal mit seinen Teilfonds CondorBalance-Universal, CondorChance-Universal und CondorTrends-Universal vor.

Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025.

Der CondorInvest-Universal ist ein nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg auf unbestimmte Dauer errichtetes, rechtlich unselbstständiges Sondervermögen („fonds commun de placement à compartiments multiples“) aus Investmentanteilen und sonstigen Vermögenswerten und unterliegt Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen.

Vor dem Erwerb von Anteilen werden dem Anleger kostenlos die wesentlichen Anlegerinformationen („Key Investor Information Document(s)“/ „KIID(s)“) zur Verfügung gestellt. Der Fonds bietet den Anlegern die Möglichkeit, in eine Investmentgesellschaft nach luxemburgischem Recht zu investieren.

Zum 30. September 2025 stellen sich das Fondsvermögen sowie die Kursentwicklung des Teilfonds im Berichtszeitraum wie folgt dar:

Teilfonds	ISIN	Teilfondsvermögen in EUR	Kursentwicklung in %
CondorBalance-Universal	LU0112268841	46.537.969,49	0,72
CondorChance-Universal	LU0112269146	73.761.820,80	1,37
CondorTrends-Universal	LU0112269492	32.827.450,70	-0,27

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Entwicklung.

CondorInvest-Universal

Bericht des Anlageberaters zum 30. September 2025

Die drei Teilfonds:

CondorBalance-Universal
CondorChance-Universal
CondorTrends-Universal

sind am 24.05.2000 als Teilfonds des CondorInvest-Universal „Umbrellafonds“ aufgelegt worden. Sie dürfen ihr Vermögen in Investmentfonds anderer renommierter Fondsgesellschaften investieren und sind damit nicht auf eine bestimmte Investmentgesellschaft beschränkt. Der CondorInvest-Universal bietet drei Varianten der Anlagepolitik – Balance, Chance und Trends – die sich im Wesentlichen durch die Gewichtung von Aktien-, Renten- und Themenfonds in den Portfolios unterscheiden. Je nach individuellen Anlagezielen wird den Investoren damit eine Auswahl von drei Fondsvarianten angeboten, um der individuellen Risikobereitschaft und Chancenorientierung des Kunden gerecht zu werden. Entscheidende Kriterien bei der Selektion der Zielfonds im Hinblick auf die künftige Wertentwicklung sind unter anderem eine vielversprechende Anlagepolitik und eine einwandfreie Qualität des Fondsmanagements. (Beim Auswahlprozess wird die Universal-Investment-Luxembourg S.A. von der unabhängigen Vermögensberatungsgesellschaft FERI AG beraten.)

CondorBalance-Universal

Seit April 2019 berücksichtigt der Teilfonds CondorBalance-Universal mandatsspezifische Nachhaltigkeitskriterien und investiert ausschließlich in nachhaltige Investments. Der FERI-Anlageansatz berücksichtigt auf Basis des MSCI-ESG-Researchs ökologische, soziale und Governance-Kriterien (ESG-Kriterien). Die Ausrichtung erfolgt unter Anwendung eines individuellen Filters sowie eines zusätzlichen Qualitätsfilters mittels eines ESG-Scorings, welches auf Ebene des Dachfonds über der Benchmark liegt. Die Zielfonds investieren in Unternehmen, die soziale und gesellschaftliche Verantwortung übernehmen und zukunftsorientiert und ressourcenschonend agieren.

Im Vordergrund der Anlagepolitik stehen die Erzielung angemessener Erträge und die Erwirtschaftung eines möglichst hohen langfristigen Wertzuwachses bei möglichst geringen Anteilswertschwankungen. Dem Ziel einer stabilen Ertragsentwicklung entsprechend sollen mindestens 30% des Netto-Fondsvermögens in Rentenfonds angelegt werden. Der regionale Anlageschwerpunkt liegt in der Europäischen Währungsunion, um Währungsrisiken so weit wie möglich zu verringern.

Der Teilfonds CondorBalance-Universal verzeichnete mit seinem Anlagekonzept einer gemischten Aktien- und Rentenanlage im Berichtszeitraum vom 01.10.2024 bis zum 30.09.2025 einen Gewinn von 0,72% je Anteil.

Im vergangenen Geschäftsjahr (01.10.2024 bis 30.09.2025) erzielten die Aktienmärkte eine ausgesprochen positive Performance. Treibende Kräfte hinter dieser Entwicklung waren die weiterhin konstruktive Entwicklung der US-Wirtschaft sowie die starke Performance des Technologiesektors, angetrieben durch den AI-Boom. Im laufenden Jahr planen die großen US-Technologiefirmen Investitionen von bis zu 400 Mrd. US-Dollar in Rechenzentren und ähnliche Infrastruktur. Diese Entwicklung beförderte einen Anstieg der Unternehmensgewinne insbesondere im Halbleitersektor. Aber auch andere Börsensegmente, etwa Finanzwerte, profitierten von einer klar positiven Entwicklung der Fundamentaldaten.

Aufgrund der Dominanz des Technologiesektors in den US-Indizes konnten US-Aktien eine relative Stärke aufweisen. Ab Jahresbeginn 2025 konnten sich allerdings auch europäische Aktien sehr gut entwickeln. Ein treibender Faktor dahinter war die Ankündigung der neuen Bundesregierung, Rekordinvestitionen in Verteidigung und Infrastruktur sowie Strukturreformen durchzuführen zu wollen. Auch die konstruktive Entwicklung des europäischen Bankensektors war ein positiver Treiber. Hervorragend konnten sich auch chinesische Aktien entwickeln. Hier war insbesondere der chinesische Technologiesektor ausschlaggebend, weil zunehmend chinesische AI-Anwendungen in den Fokus traten, wie bspw. das Large-Language-Modell (LLM) des Unternehmens DeepSeek.

Zwischenzeitlich mussten die globalen Aktienmärkte allerdings eine ausgeprägte Schwächephase durchmachen. Ausgelöst durch die Ankündigung der sogenannten „Liberation-Day“-Zölle durch US-Präsident Trump kam es Anfang April zu einem panikartigen Abverkauf vor allem bei US-Aktien. Auch der US-Dollar wertete spürbar ab, weil Investoren zunehmend die Verlässlichkeit der amerikanischen Wirtschaftspolitik infragestellten. Nachdem Präsident Trump die zuvor angekündigten Zölle für 90 Tage aussetzte und begann, mit den wichtigsten Handelspartnern Verhandlungen über geringere Zölle zu beginnen, konnten sich die Märkte wieder beruhigen. Diese Entspannung führte zu einer schnellen Erholung der Aktienmärkte, welche ultimativ in neuen Allzeithochs mündete.

Die Anleihenmärkte wiesen eine gemischte Entwicklung auf. Der EUR-Anleihemarkt zeigte sich insgesamt positiv, allerdings entwickelten sich EUR-Staatsanleihen negativ. Dies lag einerseits an Sorgen bezüglich steigender Staatsschulden, auch weil die neue Bundesregierung die Schuldenbremse partiell aussetzte, um ihre geplanten Investitionen zu finanzieren. Ein zusätzlicher Belastungsfaktor war die französische Regierungs Krise, welche gegen Ende des Berichtszeitraums einsetzte. Unternehmensanleihen entwickelten sich besser, auch weil die Risikoausfälle insgesamt enger wurden. Während der „Liberation-Day“-Panik kam es allerdings parallel zur Entwicklung der Aktienmärkte zu einem sprunghaften Anstieg der Risikoausfälle. US-Staatsanleihen konnten in Lokalwährung insgesamt positiv performen, wobei es zu Beginn der Berichtsperiode zu starken Zinsanstiegen kam, weil die Sorgen um eine Rezession in den USA ausgepreist wurden.

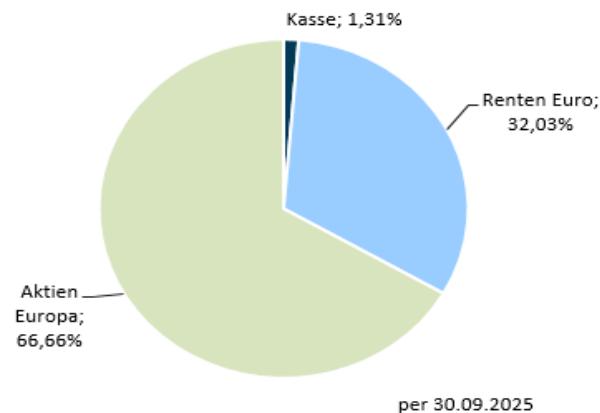
An den Rohstoffmärkten konnten vor allem die Edelmetalle überzeugen. Der Goldpreis erreichte neue Allzeithöhe. Diese Entwicklung wurde durch die zunehmenden Sorgen um hohe Staatsverschuldungen sowie eine partielle Abkehr vom US-Dollar als Reservewährung begünstigt. Letzteres äußerte sich insbesondere darin, dass viele Schwellenländer ihre Goldkäufe erhöhten. Aufgrund der Goldpreisentwicklung konnten sich Aktien von Goldminenbetreibern besonders gut entwickeln. Im Zeitraum steht in diesem Segment ein Gewinn von über 70% zu Buche. Äußerst schwachlich zeigte sich dagegen der Ölpreis. Dieser wurde durch das insgesamt steigende Angebot am Ölmarkt belastet. Erstaunlich war, dass selbst die heftige militärische Eskalation zwischen Iran und Israel den Ölpreis nicht nachhaltig stützen konnte.

Bericht des Anlageberaters zum 30. September 2025

Die wichtigste Tendenz an den Devisenmärkten war die USD-Schwäche, welche vor allem ab Frühjahr 2025 zutage trat. Ende 2024 konnte der US-Dollar zwar noch von einer Ausbreitung von Rezessionsrisiken in den USA und dem Wahlsieg Donald Trumps profitieren. Dann jedoch traten vermehrt Sorgen hinsichtlich der erratischen Wirtschafts- und Zollpolitik Trumps in den Vordergrund, sodass Investoren zunehmend den US-Dollar verkaufen. Auf der anderen Seite wirkten die Pläne der neuen Bundesregierung für eine expansive Fiskalpolitik positiv auf die Attraktivität des Euros. Zuletzt war auch die fortgesetzte Schwäche des Yen auffällig. Diese begründet sich vor allem darin, dass die BoJ ihre Geldpolitik nur sehr zögerlich straffte. So hob sie ihren Leitzins nur einmal auf 0,5% an.

Im Berichtszeitraum wurden beim CondorBalance-Fonds im Aktien- wie im Rentenbereich Transaktionen vorgenommen.

Im Rentenbereich wurde überwiegend auf börsengehandelte ETF's gesetzt, in Nischensegmenten wurde auf aktive Manager zurückgegriffen. Der Schwerpunkt lag im Rentenbereich auf Staatsanleihen, Investmentgrade Unternehmensanleihen, Pfandbriefen, Green Bonds und Nachranganleihen. Auch im Aktienbereich wurde ein Core-Satellite-Ansatz verfolgt, indem zum einen börsengehandelte ETF's auf den breiten europäischen Aktienmarkt als auch Manager u.a. mit Investitionsschwerpunkt auf Qualitätsaktien zum Einsatz kamen. Zu mehreren Zeitpunkten wurde phasenweise wegen der kurzfristig erhöhten Marktunsicherheit sowohl auf den Aktien- als auch Rentenmärkten bis zu 7% Kasse gehalten.



Informationen über ökologische und/oder soziale Merkmale und/oder nachhaltige Anlagen sind im Abschnitt über die Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über die Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in den Investmentprozess (Anlage 3-ungeprüft) zu finden.

CondorInvest-Universal

Bericht des Anlageberaters zum 30. September 2025

CondorChance-Universal

Seit April 2019 berücksichtigt der Teilfonds CondorChance-Universal mandatsspezifische Nachhaltigkeitskriterien und investiert ausschließlich in nachhaltige Investments. Der FERI-Anlageansatz berücksichtigt auf Basis des MSCI-ESG-Researchs ökologische, soziale und Governance-Kriterien (ESG-Kriterien). Die Ausrichtung erfolgt unter Anwendung eines individuellen Filters sowie eines zusätzlichen Qualitätsfilters mittels eines ESG-Scorings, welches auf Ebene des Dachfonds über der Benchmark liegt. Die Zielfonds investieren in Unternehmen, die soziale und gesellschaftliche Verantwortung übernehmen und zukunftsorientiert und ressourcenschonend agieren.

Ziel der Anlagepolitik ist die Erzielung angemessener Erträge und die Erwirtschaftung eines möglichst hohen langfristigen Wertzuwachses. Unter Inkaufnahme höherer Anteilsverluste erfolgt dabei die Anlage schwerpunktmäßig in Aktienfonds. Bei der Selektion aus einem breiten Fondsversum soll auf eine ausgewogene Streuung auf Länder- und Branchenebene geachtet werden.

Der Teilfonds CondorChance-Universal verzeichnete im Berichtszeitraum vom 01.10.2024 bis zum 30.09.2025 einen Gewinn von 1,37% je Anteil.

Im vergangenen Geschäftsjahr (01.10.2024 bis 30.09.2025) erzielten die Aktienmärkte eine ausgesprochen positive Performance. Treibende Kräfte hinter dieser Entwicklung waren die weiterhin konstruktive Entwicklung der US-Wirtschaft sowie die starke Performance des Technologiesektors, angetrieben durch den KI-Boom. Im laufenden Jahr planen die großen US-Technologiefirmen Investitionen von bis zu 400 Mrd. US-Dollar in Rechenzentren und ähnliche Infrastruktur. Diese Entwicklung beförderte einen Anstieg der Unternehmensgewinne insbesondere im Halbleitersektor. Aber auch andere Börsensegmente, etwa Finanzwerte, profitierten von einer klar positiven Entwicklung der Fundamentaldaten.

Aufgrund der Dominanz des Technologiesektors in den US-Indizes konnten US-Aktien eine relative Stärke aufweisen. Ab Jahresbeginn 2025 konnten sich allerdings auch europäische Aktien sehr gut entwickeln. Ein treibender Faktor dahinter war die Ankündigung der neuen Bundesregierung, Rekordinvestitionen in Verteidigung und Infrastruktur sowie Strukturreformen durchzuführen zu wollen. Auch die konstruktive Entwicklung des europäischen Bankensektors war ein positiver Treiber. Hervorragend konnten sich auch chinesische Aktien entwickeln. Hier war insbesondere der chinesische Technologiesektor ausschlaggebend, weil zunehmend chinesische KI-Anwendungen in den Fokus traten, wie bspw. das Large-Language-Modell (LLM) des Unternehmens DeepSeek.

Zwischenzeitlich mussten die globalen Aktienmärkte allerdings eine ausgeprägte Schwäche phase durchmachen. Ausgelöst durch die Ankündigung der sogenannten „Liberation-Day“-Zölle durch US-Präsident Trump kam es Anfang April zu einem panikartigen Abverkauf vor allem bei US-Aktien. Auch der US-Dollar wertete spürbar ab, weil Investoren zunehmend die Verlässlichkeit der amerikanischen Wirtschaftspolitik infrage stellten. Nachdem Präsident Trump die zuvor angekündigten Zölle für 90 Tage aussetzte und begann, mit den wichtigsten Handelspartnern Verhandlungen über geringere Zölle zu beginnen, konnten sich die Märkte wieder beruhigen. Diese Entspannung führte zu einer schnellen Erholung der Aktienmärkte, welche ultimativ in neuen Allzeithochs mündete.

Die Anleihamärkte wiesen eine gemischte Entwicklung auf. Der EUR-Anleihemarkt zeigte sich insgesamt positiv, allerdings entwickelten sich EUR-Staatsanleihen negativ. Dies lag einerseits an Sorgen bezüglich steigender Staatsschulden, auch weil die neue Bundesregierung die Schuldenbremse partiell aussetzte, um ihre geplanten Investitionen zu finanzieren. Ein zusätzlicher Belastungsfaktor war die französische Regierungskrise, welche gegen Ende des Berichtszeitraums einsetzte. Unternehmensanleihen entwickelten sich besser, auch weil die Risikoausfälle insgesamt enger wurden. Während der „Liberation-Day“-Panik kam es allerdings parallel zur Entwicklung der Aktienmärkte zu einem sprunghaften Anstieg der Risikoausfälle. US-Staatsanleihen konnten in Lokalwährung insgesamt positiv performen, wobei es zu Beginn der Berichtsperiode zu starken Zinsanstiegen kam, weil die Sorgen um eine Rezession in den USA ausgepreist wurden.

An den Rohstoffmärkten konnten vor allem die Edelmetalle überzeugen. Der Goldpreis erreichte neue Allzeithöhe. Diese Entwicklung wurde durch die zunehmenden Sorgen um hohe Staatsverschuldungen sowie eine partielle Abkehr vom US-Dollar als Reservewährung begünstigt. Letzteres äußerte sich insbesondere darin, dass viele Schwellenländer ihre Goldkäufe erhöhten. Aufgrund der Goldpreisentwicklung konnten sich Aktien von Goldminenbetreibern besonders gut entwickeln. Im Zeitraum steht in diesem Segment ein Gewinn von über 70% zu Buche. Außerdem schwächlich zeigte sich dagegen der Ölpreis. Dieser wurde durch das insgesamt steigende Angebot am Ölmarkt belastet. Erstaunlich war, dass selbst die heftige militärische Eskalation zwischen Iran und Israel den Ölpreis nicht nachhaltig stützen konnte.

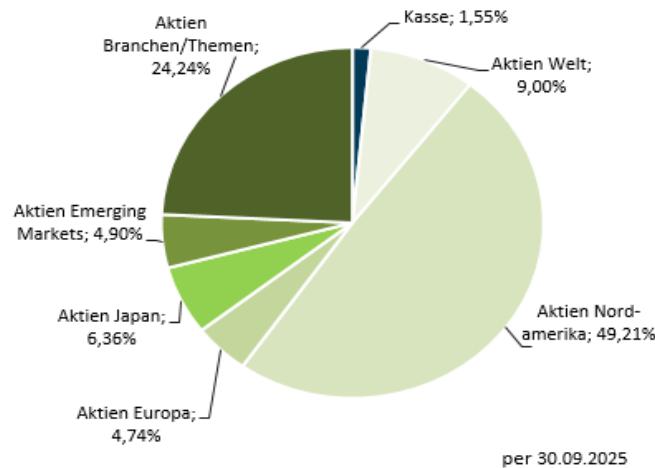
Die wichtigste Tendenz an den Devisenmärkten war die USD-Schwäche, welche vor allem ab Frühjahr 2025 zutage trat. Ende 2024 konnte der US-Dollar zwar noch von einer Ausweitung von Rezessionsrisiken in den USA und dem Wahlsieg Donald Trumps profitieren. Dann jedoch traten vermehrt Sorgen hinsichtlich der erratischen Wirtschafts- und Zollpolitik Trumps in den Vordergrund, sodass Investoren zunehmend den US-Dollar verkauften. Auf der anderen Seite wirkten die Pläne der neuen Bundesregierung für eine expansive Fiskalpolitik positiv auf die Attraktivität des Euros. Zuletzt war auch die fortgesetzte Schwäche des Yen auffällig. Diese begründet sich vor allem darin, dass die BoJ ihre Geldpolitik nur sehr zögerlich straffte. So hob sie ihren Leitzins nur einmal auf 0,5% an.

Bericht des Anlageberaters zum 30. September 2025

Im Berichtszeitraum wurden beim CondorChance-Fonds im Aktienbereich Transaktionen vorgenommen. Dabei wurde ein Core-Satellite-Ansatz verfolgt, indem zum einen börsengehandelte ETF's der einzelnen Regionen des breiten weltweiten Aktienmarktes als auch Manager in thematischen Investments zum Einsatz kamen.

Im CondorChance wurde von der Regionen- und Länderverteilung sehr ausgeglichen investiert. Als Opportunitäten wurden Vehikel u.a. mit Investitionsschwerpunkt auf europäische Qualitätsaktien, Aktien aus dem Gesundheitswesen, Metallproduzenten, Technologiewerte, Finanzwerte und auch Aktien aus dem Bereich Energieerzeugung und Energieübertragung allokiert.

Im Berichtszeitraum wurde durchgängig eine geringe Kassenquote geführt.



Informationen über ökologische und/oder soziale Merkmale und/oder nachhaltige Anlagen sind im Abschnitt über die Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über die Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in den Investmentprozess (Anlage 3-ungeprüft) zu finden.

CondorInvest-Universal

Bericht des Anlageberaters zum 30. September 2025

CondorTrends-Universal

Seit April 2019 berücksichtigt der Teilfonds CondorTrends-Universal mandatsspezifische Nachhaltigkeitskriterien und investiert ausschließlich in nachhaltige Investments. Der FERI-Anlageansatz berücksichtigt auf Basis des MSCI-ESG-Researchs ökologische, soziale und Governance-Kriterien (ESG-Kriterien). Die Ausrichtung erfolgt unter Anwendung eines individuellen Filters sowie eines zusätzlichen Qualitätsfilters mittels eines ESG-Scorings, welches auf Ebene des Dachfonds über der Benchmark liegt. Die Zielfonds investieren in Unternehmen, die soziale und gesellschaftliche Verantwortung übernehmen und zukunftsorientiert und ressourcenschonend agieren.

Beim an risikobereite Anleger gerichteten Fonds CondorTrends-Universal stehen zusätzlich zum ESG-Filter themen- und wirkungsorientierte Investments im Fokus, d.h. es wird eine gezielte Investition in aktuell aussichtsreiche und zukunftsweisende Themenfelder und Branchen auf Basis der 17 Ziele für Nachhaltige Entwicklung - Sustainable Development Goals (SDGs) der UN verfolgt, wie z.B. Klimawandel, Umweltschutz, Gesundheit, Bildung, Energieeffizienz und sauberes Wasser.

Der Teilfonds CondorTrends-Universal verzeichnete im Berichtszeitraum vom 01.10.2024 bis zum 30.09.2025 einen Verlust von -0,27% je Anteil.

Im vergangenen Geschäftsjahr (01.10.2024 bis 30.09.2025) erzielten die Aktienmärkte eine ausgesprochen positive Performance. Treibende Kräfte hinter dieser Entwicklung waren die weiterhin konstruktive Entwicklung der US-Wirtschaft sowie die starke Performance des Technologiesektors, angetrieben durch den KI-Boom. Im laufenden Jahr planen die großen US-Technologiefirmen Investitionen von bis zu 400 Mrd. US-Dollar in Rechenzentren und ähnliche Infrastruktur. Diese Entwicklung beförderte einen Anstieg der Unternehmensgewinne insbesondere im Halbleitersektor. Aber auch andere Börsensegmente, etwa Finanzwerte, profitierten von einer klar positiven Entwicklung der Fundamentaldaten.

Aufgrund der Dominanz des Technologiesektors in den US-Indizes konnten US-Aktien eine relative Stärke aufweisen. Ab Jahresbeginn 2025 konnten sich allerdings auch europäische Aktien sehr gut entwickeln. Ein treibender Faktor dahinter war die Ankündigung der neuen Bundesregierung, Rekordinvestitionen in Verteidigung und Infrastruktur sowie Strukturreformen durchzuführen zu wollen. Auch die konstruktive Entwicklung des europäischen Bankensektors war ein positiver Treiber. Hervorragend konnten sich auch chinesische Aktien entwickeln. Hier war insbesondere der chinesische Technologiesektor ausschlaggebend, weil zunehmend chinesische KI-Anwendungen in den Fokus traten, wie bspw. das Large-Language-Modell (LLM) des Unternehmens DeepSeek.

Zwischenzeitlich mussten die globalen Aktienmärkte allerdings eine ausgeprägte Schwächephase durchmachen. Ausgelöst durch die Ankündigung der sogenannten „Liberation-Day“-Zölle durch US-Präsident Trump kam es Anfang April zu einem panikartigen Abverkauf vor allem bei US-Aktien. Auch der US-Dollar wertete spürbar ab, weil Investoren zunehmend die Verlässlichkeit der amerikanischen Wirtschaftspolitik infragestellten. Nachdem Präsident Trump die zuvor angekündigten Zölle für 90 Tage aussetzte und begann, mit den wichtigsten Handelspartnern Verhandlungen über geringere Zölle zu beginnen, konnten sich die Märkte wieder beruhigen. Diese Entspannung führte zu einer schnellen Erholung der Aktienmärkte, welche ultimativ in neuen Allzeithochs mündete.

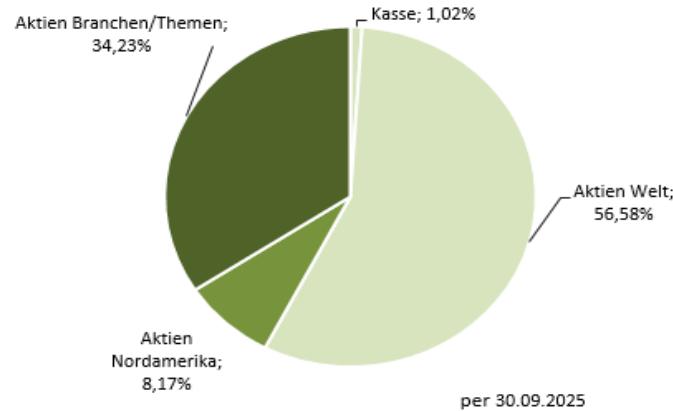
Die Anleihemärkte wiesen eine gemischte Entwicklung auf. Der EUR-Anleihemarkt zeigte sich insgesamt positiv, allerdings entwickelten sich EUR-Staatsanleihen negativ. Dies lag einerseits an Sorgen bezüglich steigender Staatsschulden, auch weil die neue Bundesregierung die Schuldenbremse partiell aussetzte, um ihre geplanten Investitionen zu finanzieren. Ein zusätzlicher Belastungsfaktor war die französische Regierungskrise, welche gegen Ende des Berichtszeitraums einsetzte. Unternehmensanleihen entwickelten sich besser, auch weil die Risikoauflschläge insgesamt enger wurden. Während der „Liberation-Day“-Panik kam es allerdings parallel zur Entwicklung der Aktienmärkte zu einem sprunghaften Anstieg der Risikoauflschläge. US-Staatsanleihen konnten in Lokalwährung insgesamt positiv performen, wobei es zu Beginn der Berichtsperiode zu starken Zinsanstiegen kam, weil die Sorgen um eine Rezession in den USA ausgepreist wurden.

An den Rohstoffmärkten konnten vor allem die Edelmetalle überzeugen. Der Goldpreis erreichte neue Allzeithochs. Diese Entwicklung wurde durch die zunehmenden Sorgen um hohe Staatsverschuldungen sowie eine partielle Abkehr vom US-Dollar als Reservewährung begünstigt. Letzteres äußerte sich insbesondere darin, dass viele Schwellenländer ihre Goldkäufe erhöhten. Aufgrund der Goldpreisentwicklung konnten sich Aktien von Goldminenbetreibern besonders gut entwickeln. Im Zeitraum steht in diesem Segment ein Gewinn von über 70% zu Buche. Außerdem schwächlich zeigte sich dagegen der Ölpreis. Dieser wurde durch das insgesamt steigende Angebot am Ölmarkt belastet. Erstaunlich war, dass selbst die heftige militärische Eskalation zwischen Iran und Israel den Ölpreis nicht nachhaltig stützen konnte.

Die wichtigste Tendenz an den Devisenmärkten war die USD-Schwäche, welche vor allem ab Frühjahr 2025 zutage trat. Ende 2024 konnte der US-Dollar zwar noch von einer Auspreisung von Rezessionsrisiken in den USA und dem Wahlsieg Donald Trumps profitieren. Dann jedoch traten vermehrte Sorgen hinsichtlich der erratischen Wirtschafts- und Zollpolitik Trumps in den Vordergrund, sodass Investoren zunehmend den US-Dollar verkauften. Auf der anderen Seite wirkten die Pläne der neuen Bundesregierung für eine expansive Fiskalpolitik positiv auf die Attraktivität des Euros. Zuletzt war auch die fortgesetzte Schwäche des Yen auffällig. Diese begründet sich vor allem darin, dass die BoJ ihre Geldpolitik nur sehr zögerlich straffte. So hob sie ihren Leitzins nur einmal auf 0,5% an.

Bericht des Anlageberaters zum 30. September 2025

Im Berichtszeitraum wurden beim CondorTrends-Fonds im Aktienbereich strategisch orientierte Transaktionen vorgenommen, indem neue Vehikel aufgenommen wurden. Es wurden global ausgerichtete aktive Fonds mit Fokus auf themen- und wirkungsorientierte Investments allokiert. Dabei wurden aktuell aussichtsreiche und zukunftsweisende Themenfelder und Branchen, wie z.B. Klimawandel, Umweltschutz, Kreislaufwirtschaft, Gesundheit, Bildung und Energieeffizienz berücksichtigt. Im Berichtszeitraum wurde durchgängig eine geringe Kassenquote geführt.



Informationen über ökologische und/oder soziale Merkmale und/oder nachhaltige Anlagen sind im Abschnitt über die Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über die Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in den Investmentprozess (Anlage 3-ungeprüft) zu finden.

CondorInvest-Universal

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 30. September 2025

Allgemeines

Der CondorInvest-Universal ist ein nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg, rechtlich unselbstständiges Sondervermögen („fonds commun de placement à compartiments multiples“) aus Investmentanteilen und sonstigen Vermögenswerten und unterliegt Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen.

Der Fonds wurde auf unbestimmte Zeit errichtet. Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Oktober und endet am 30. September des darauffolgenden Jahres.

Der Zweck des Fonds ist die Erwirtschaftung eines stetigen, bzw. möglichst hohen, langfristigen Wertzuwachses.

Der Sitz des Fonds ist Grevenmacher im Großherzogtum Luxemburg.

Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Der Jahresabschluss wurde in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses sowie unter der Annahme der Unternehmensfortführung aufgestellt.

Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im Verkaufsprospekt festgelegte Währung („Fondswährung“). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft für jeden ganzen Bankarbeitstag, der sowohl in Luxemburg als auch in Frankfurt am Main ein Börsentag ist („Bewertungstag“) errechnet. Die Berechnung erfolgt durch Teilung des Teifondsvermögens durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile des Teifonds. Um den Praktiken des Late Trading und des Market Timing entgegenzuwirken, wird die Berechnung nach Ablauf der Frist für die Annahme der Zeichnungs und/oder Rücknahmeanträge, wie im Verkaufsprospekt festgelegt, stattfinden.

Die Fonds- und Berichtswährung ist der Euro (EUR).

Das jeweilige Teifondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die an einer Wertpapierbörsse notiert sind, werden zum zur Zeit der Inventarwertberechnung letzten verfügbaren bezahlten Kurs bewertet.
- b) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die nicht an einer Wertpapierbörsse notiert sind, die aber an einem anderen geregelten Markt, der anerkannt, für das Publikum offen und dessen Funktionsweise ordnungsgemäß ist, gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs zur Zeit der Bewertung sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere bzw. Geldmarktinstrumente verkauft werden können.
- c) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die weder an einer Börse notiert noch an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, werden zu ihrem zum Zeitpunkt der Inventarwertberechnung jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbarren Bewertungsregeln festlegt.
- d) Anteile an OGAW und/oder OGA werden zu Ihrem zum Zeitpunkt der Inventarwertberechnung zuletzt festgestellten und erhältlichen Inventarwert, ggf. unter Berücksichtigung einer Rücknahmegebühr, bewertet.
- e) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen zum Zeitpunkt der Inventarwertberechnung bewertet. Festgelder mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 30 Tagen können zu dem jeweiligen Renditekurs bewertet werden.
- f) Alle nicht auf die Währung des Teifonds lautenden Vermögenswerte werden zu dem zum Zeitpunkt der Bewertung letztverfügbar Devisenmittelkurs in die Währung des Teifonds umgerechnet.
- g) Derivate (wie z.B. Optionen) werden grundsätzlich zu deren zum Bewertungszeitpunkt letztverfügbar Börsenkursen bzw. Maklerpreisen bewertet. Sofern ein Bewertungstag gleichzeitig Abrechnungstag einer Position ist, erfolgt die Bewertung der entsprechenden Position zu ihrem jeweiligen Schlussabrechnungspreis („settlement price“). Optionen auf Indizes ohne Durchschnittsberechnung werden über das Black & Scholes Modell, Optionen auf Indizes mit Durchschnittsberechnung (asiatische Optionen) werden über die Levy-Approximation bewertet. Die Bewertung von Swaps inkl. Credit Default Swaps erfolgt in regelmäßiger und nachvollziehbarer Form. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des Fonds abgeschlossen werden.
- h) Die auf Wertpapiere bzw. Geldmarktpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit sie sich nicht im Kurswert ausdrücken.

Sofern für den Teifonds gemäß Artikel 1 Absatz 4 des Verwaltungsreglements unterschiedliche Anteilklassen eingerichtet sind, ergeben sich für die Anteilwertberechnung folgende Besonderheiten:

Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den in diesem Artikel genannten Kriterien für jede Anteilkategorie separat.

Der Mittelzufluss aufgrund der Ausgabe von Anteilen erhöht den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilkategorie am gesamten Wert des Teifondsvermögens. Der Mittelabfluss aufgrund der Rücknahme von Anteilen vermindert den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilkategorie am gesamten Wert des Teifondsvermögens.

CondorInvest-Universal

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 30. September 2025 (Fortsetzung)

Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

Im Fall einer Ausschüttung vermindert sich der Anteilwert der - ausschüttungsberechtigten - Anteile der entsprechenden Anteilkasse um den Betrag der Ausschüttung. Damit vermindert sich zugleich der prozentuale Anteil der ausschüttungsberechtigten Anteilkasse am gesamten Wert des Teifondsvermögens, während sich der prozentuale Anteil der - nicht ausschüttungsberechtigten - Anteilkasse am gesamten Teifondsvermögen erhöht.

Auf die Erträge des Fonds wird ein Ertragsausgleichsverfahren gerechnet. Damit werden die während des Geschäftsjahres angefallenen Erträge, die der Antelerwerber als Teil des Ausgabepreises bezahlen muss und die der Verkäufer von Anteilscheinen als Teil des Rücknahmepreises vergütet erhält, fortlaufend verrechnet. Die angefallenen Aufwendungen werden entsprechend berücksichtigt. Bei der Berechnung des Ertragsausgleiches wird ein Verfahren angewendet, das den jeweils gültigen Regelungen des deutschen Investmentgesetzes bzw. Investmentsteuergesetzes entspricht.

Falls außergewöhnliche Umstände eintreten, welche die Bewertung gemäß den oben aufgeführten Kriterien unmöglich oder unsachgerecht machen, ist die Verwaltungsgesellschaft ermächtigt, andere von ihr nach Treu und Glauben festgelegte, allgemein anerkannte und von Wirtschaftsprüfern nachprüfbare Bewertungsregeln zu befolgen, um eine sachgerechte Bewertung des Fondsvermögens zu erreichen.

Bei der Berechnung des gemäß des Gesetzes von 2010 vorgeschriebenen Mindestvolumen eines Teifonds werden Investitionen eines Teifonds in einen anderen Teifonds dieses Fonds nicht berücksichtigt.

Die Verwaltungsgesellschaft ist nicht verpflichtet, an einem Bewertungstag mehr als 10% der zu diesem Zeitpunkt ausgegebenen Anteile zurückzunehmen. Gehen bei der Gesellschaft an einem Bewertungstag Rücknahmeanträge für eine größere als die genannte Zahl von Anteilen ein, bleibt es der Verwaltungsgesellschaft vorbehalten, die Rücknahme von Anteilen, die über 10% der zu diesem Zeitpunkt ausgegebenen Anteile hinausgehen, bis zum vierten darauf folgenden Bewertungstag aufzuschieben. Diese Rücknahmeanträge werden gegenüber später eingegangenen Anträgen bevorzugt behandelt. Am selben Bewertungstag eingereichte Rücknahmeanträge werden untereinander gleich behandelt.

Devisenkurse

Per 30. September 2025 wurden die Fremdwährungspositionen mit nachstehenden Devisenkursen bewertet:

Währung	Kurs
EUR - USD	1,1749

Verwaltungs- und Anlageberatervergütung

Die Verwaltungsgesellschaft erhält eine Vergütung in Höhe von bis zu 1,50% p.a. für alle Teifonds, die monatlich nachträglich anteilig auf der Grundlage der durchschnittlichen Fondsvermögen der jeweiligen Teifonds während des betreffenden Monats zu berechnen und aus den Teifondsvermögen zu zahlen ist. Neben der vorgenannten Vergütung der Verwaltungsgesellschaft für die Verwaltung der Teifonds wird dem jeweiligen Teifondsvermögen eine Verwaltungsvergütung für die in ihm enthaltenen Zielfonds berechnet. Die Verwaltungsgesellschaft wird aus dieser Verwaltungsvergütung die Vergütung des Anlageberaters zahlen.

Folgende Vergütungen fallen in den einzelnen Teifonds an:

Teifonds	Vergütung
CondorBalance-Universal	1,50% p.a.
CondorChance-Universal	1,50% p.a.
CondorTrends-Universal	1,50% p.a.

CondorInvest-Universal

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 30. September 2025 (Fortsetzung)

Verwahrstellenvergütung

Die Verwahrstelle erhält eine Vergütung in Höhe von bis zu 0,10% p.a. für alle Teilfonds, die anteilig monatlich nachträglich auf das durchschnittliche Fondsvermögen des jeweiligen Teilfonds während des betreffenden Monats zu berechnen und auszuzahlen ist.

Folgende Vergütungen fallen in den einzelnen Teilfonds an:

Teilfonds	Vergütung
CondorBalance-Universal	0,10% p.a.
CondorChance-Universal	0,10% p.a.
CondorTrends-Universal	0,10% p.a.

Register- und Transferstellenvergütung

Die Register- und Transferstelle erhält eine Vergütung von 4.000,- EUR p.a. für jeden Teilfonds.

Transaktionskosten

Für den am 30. September 2025 endenden Berichtszeitraum sind für CondorInvest-Universal und seine Teilfonds im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen Transaktionskosten in folgender Höhe angefallen:

Teilfonds	Transaktionskosten in EUR
CondorBalance-Universal	6.375,00
CondorChance-Universal	3.900,00
CondorTrends-Universal	1.500,00

Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z. B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibengebühren).

Häufigkeit der Portfolioumschichtung (Portfolio Turnover Rate/TOR)

Im Berichtszeitraum:

Teilfonds	TOR in %
CondorBalance-Universal	172,73
CondorChance-Universal	184,03
CondorTrends-Universal	19,74

Die ermittelte absolute Zahl der Häufigkeit der Portfolioumschichtung (TOR) stellt das Verhältnis zwischen den Wertpapieran- und -verkäufen, den Mittelzu- und -abflüssen sowie des durchschnittlichen Fondsvermögens für den oben aufgeführten Berichtszeitraum dar.

CondorInvest-Universal

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 30. September 2025 (Fortsetzung)

Effektive Kostengesamtbelastung (Ongoing Charges) *)

Die Ongoing Charges umfassen die Arten von Kosten, die der OGAW zu tragen hat, unabhängig davon, ob es sich um Ausgaben handelt, die für seinen Betrieb notwendig sind, oder um die Vergütung von Parteien, die mit ihm verbunden sind oder für ihn Dienstleistungen erbringen.

Im Berichtszeitraum:

Teilfonds	Ongoing Charges in % **)	Ongoing Charges in %
CondorBalance-Universal	1,48	2,03
CondorChance-Universal	1,47	1,87
CondorTrends-Universal	1,50	2,26

*) Investiert der Fonds mindestens 20% seines Fondsvermögens in Zielfonds, so werden zusammengesetzte Ongoing Charges ermittelt.

**) ohne Berücksichtigung laufender Gebühren von Zielfonds

Sonstige Aufwendungen

Kosten einzelner Teilfonds, soweit sie diese gesondert betreffen, werden diesen angerechnet, ansonsten werden die Kosten, welche den gesamten Fonds betreffen, den einzelnen Teilfonds gleichmäßig belastet. Der Fonds bildet eine rechtliche Einheit. Dritten gegenüber sowie in den Beziehungen der Anteilinhaber untereinander wird jeder Teilfonds als eigenständige Einheit behandelt. Jeder Teilfonds haftet in diesem Sinne ausschließlich für seine eigenen Verbindlichkeiten, die diesem in der Nettovermögensberechnung zugewiesen werden.

Besteuerung

Das Teilfondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer („taxe d'abonnement“) von zur Zeit 0,05% p.a. Diese taxe d'abonnement ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Teilfondsvermögen zahlbar. Die Einkünfte des Fonds werden in Luxemburg nicht besteuert. Allerdings können diese Einkünfte in Ländern, in denen Vermögenswerte des Fonds angelegt sind, der Quellenbesteuerung unterworfen werden. In solchen Fällen sind weder Verwahrstelle noch Verwaltungsgesellschaft zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Interessenten sollten sich über Gesetze und Verordnungen, die für den Erwerb, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, informieren und, falls angebracht, beraten lassen.

Veröffentlichungen

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise eines jeden Teilfonds sind jeweils am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und der Zahlstellen des Fonds im Ausland zur Information verfügbar und werden gemäß den gesetzlichen Bestimmungen eines jeden Landes, in dem die Anteile zum öffentlichen Vertrieb berechtigt sind, sowie auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft (www.universal-investment.com), veröffentlicht. Der Inventarwert eines jeden Teilfonds kann am Sitz der Verwaltungsgesellschaft angefragt werden und wird ebenfalls auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht.

Sonstige Veröffentlichungen oder Bekanntmachungen, die sich an die Anteilinhaber richten, werden in mindestens einer luxemburgischen Tageszeitung sowie gemäß den gesetzlichen Bestimmungen eines jeden Landes veröffentlicht, in dem die Anteile zum öffentlichen Vertrieb berechtigt sind.

CondorInvest-Universal

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 30. September 2025 (Fortsetzung)

Veränderungen im Wertpapierbestand

Die Veränderung des Wertpapierbestandes im Berichtszeitraum ist kostenlos am Geschäftssitz der Verwaltungsgesellschaft, über die Verwahrstelle sowie über jede Zahlstelle erhältlich.

Verwaltungsvergütung für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Angaben zu den Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie der maximalen Höhe der Verwaltungsvergütung der Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag vorgekommen.

CondorInvest-Universal

Die konsolidierte Vermögensaufstellung, die konsolidierte Ertrags- und Aufwandsrechnung und die konsolidierte Entwicklung des Fondsvermögens setzen sich aus der Summe aller Teifonds zusammen.

Konsolidierte Vermögensaufstellung zum 30.09.2025

	Kurswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen *)
Aktiva		
Investmentanteile	151.281.533,45	98,79
Bankguthaben	2.084.607,84	1,36
Sonstige Vermögensgegenstände	2.312,50	0,00
Gesamtaktiva	153.368.453,79	100,16
Passiva		
Verbindlichkeiten aus Verwaltungsvergütung	-158.093,07	-0,10
Verbindlichkeiten aus Verwahrstellenvergütung	-13.001,58	-0,01
Verbindlichkeiten aus Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-50.565,69	-0,03
Taxe d'abonnement	-10.927,46	-0,01
Sonstige Verbindlichkeiten	-8.625,00	-0,01
Gesamtpassiva	-241.212,80	-0,16
Fondsvermögen	153.127.240,99	100,00

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

CondorInvest-Universal

Konsolidierte Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2024 bis zum 30.09.2025

			Insgesamt
I. Erträge			
- Zinsen aus Liquiditätsanlagen		EUR	23.387,78
- Erträge aus Investmentanteilen		EUR	735.125,38
Summe der Erträge		EUR	758.513,16
II. Aufwendungen			
- Zinsen aus kurzfristiger Kreditaufnahme		EUR	-468,01
- Verwaltungsvergütung		EUR	-1.944.267,61
- Verwahrstellenvergütung		EUR	-161.675,71
- Depotgebühren		EUR	-35.479,84
- Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-58.931,67
- Taxe d'abonnement		EUR	-63.336,34
- Register- und Transferstellengebühr		EUR	-12.000,00
- Aufwandsausgleich		EUR	49.758,63
- Sonstige Aufwendungen		EUR	-25.243,62
Summe der Aufwendungen		EUR	-2.251.644,17
III. Ordentliches Nettoergebnis		EUR	-1.493.131,01
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne aus		EUR	9.951.665,81
- Wertpapiergeschäften		EUR	9.951.665,81
- Devisen		EUR	0,01
2. Realisierte Verluste aus		EUR	-2.170.108,65
- Wertpapiergeschäften		EUR	-2.170.108,65
Realisiertes Ergebnis		EUR	7.781.557,16
V. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste			
- Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		EUR	-3.953.072,18
- Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		EUR	-1.262.019,80
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses		EUR	-5.215.091,98
VI. Ergebnis des Berichtszeitraumes		EUR	1.073.334,17

CondorInvest-Universal

Konsolidierte Entwicklung des Fondsvermögens

			2024/2025
I. Wert des Fondsvermögens zu Beginn des Berichtszeitraumes			158.225.656,52
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR	0,00
2. Zwischenaußschüttungen		EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	-6.360.801,16
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen		EUR	2.626.334,29
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen		EUR	-8.987.135,45
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	189.051,46
5. Ergebnis des Berichtszeitraumes		EUR	1.073.334,17
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Berichtszeitraumes			153.127.240,99

CondorBalance-Universal

Vermögensübersicht zum 30.09.2025

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% Anteil am Teilfondsvermögen *)
I. Vermögensgegenstände	46.612.874,15	100,16
1. Investmentanteile	46.003.415,01	98,85
2. Bankguthaben	608.688,30	1,31
3. Sonstige Vermögensgegenstände	770,84	0,00
II. Verbindlichkeiten	-74.904,66	-0,16
III. Teilfondsvermögen	46.537.969,49	100,00

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

CondorBalance-Universal

Vermögensaufstellung zum 30.09.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 30.09.2025	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Teilfonds- vermögens *)
Bestandspositionen							
Investmentanteile							
AIS-MSCI EMU SmallCap ESG BROA Act.Nom. UCITS ETF Disto.N.	LU1598689153	ANT	6.200	EUR	386,950	2.399.090,00	5,16
Aramea Rendite Plus Nachhaltig Inhaber-Anteile I	DE000A2DTL86	ANT	46.600	EUR	92,650	4.317.490,00	9,28
Comgest Growth-Europe Compoun. Reg.Shs SEA EUR Acc. o.N	IE0004HHNTO4	ANT	253.000	EUR	10,240	2.590.720,00	5,57
DPAM B-Equities Europe Sustain. Actions Nom. F Inst. Cap. o.N.	BE0948492260	ANT	3.920	EUR	492,210	1.929.463,20	4,15
ESG-AM-Climate Transition Bd Act.Nom. G EUR Acc. oN	LU3032959333	ANT	20.000	EUR	101,890	2.037.800,00	4,38
Fidelity Fds-Europ.Dividend Fd Reg.Shares I Acc. EUR o.N.	LU1642889437	ANT	131.000	EUR	19,010	2.490.310,00	5,35
iShares-EO Corp Bd ESG SRI UE Registered Shares o.N.	IE00BYZTVT56	ANT	1.091.500	EUR	4,808	5.247.932,00	11,28
Metzler I.I.-Metzler.Eur.Div. Registered Units B o.N.	IE00BYY02962	ANT	25.400	EUR	131,440	3.338.576,00	7,17
ODDO BHF Algo Sustainabl.Lead. Inhaber-Anteile DIW-EUR o.N.	DE000A0RG5Y7	ANT	19.000	EUR	204,250	3.880.750,00	8,34
Pictet-Que.Europ.Sustain.Equ. Namens-Anteile I EUR o.N.	LU0144509550	ANT	9.400	EUR	474,080	4.456.352,00	9,58
Raiffeisen-GreenBonds Inhaber-Anteile A o.N.	AT0000A1KKC2	ANT	15.600	EUR	91,360	1.425.216,00	3,06
responsAbility-Tra.to Net Zero Act.Nom. IH-IV EUR Acc. oN	LU2443760025	ANT	17.800	EUR	0,061	1.081,03	0,00
SISF-Sustainable EO Credit Act. Nom. E EUR Acc. o.N	LU2133169826	ANT	15.900	EUR	121,433	1.930.787,88	4,15
UBS MSCI EMU Socially Resp. Namens-Anteile (EUR)A-dis o.N.	LU0629460675	ANT	51.115	EUR	132,060	6.750.246,90	14,50
Xtr.MSCI Europe Fin.Scr. Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0292103651	ANT	45.000	EUR	71,280	3.207.600,00	6,89
Summe Wertpapiervermögen							
Bankguthaben, nicht verbrieftes Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							
Bankguthaben							
EUR - Guthaben bei:							
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxembourg			608.688,30	EUR		608.688,30	1,31
Sonstige Vermögensgegenstände							
Sonstige Forderungen			770,84	EUR		770,84	0,00

CondorBalance-Universal

Vermögensaufstellung zum 30.09.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 30.09.2025	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Teilfonds- vermögens *)
Verbindlichkeiten							
Verwaltungsvergütung		-48.297,90	EUR	-48.297,90		-0,11	
Verwahrstellenvergütung		-3.972,02	EUR	-3.972,02		-0,01	
Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-16.855,23	EUR	-16.855,23		-0,04	
Taxe d'abonnement		-2.904,51	EUR	-2.904,51		-0,01	
Sonstige Verbindlichkeiten		-2.875,00	EUR	-2.875,00		0,00	
Teilfondsvermögen							
CondorBalance-Universal				EUR	46.537.969,49	100,00	
Anteilwert				EUR	102,07		
Ausgabepreis				EUR	107,17		
Rücknahmepreis				EUR	102,07		
Anteile im Umlauf				STK	455.947,828		

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

CondorBalance-Universal

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2024 bis zum 30.09.2025

			Insgesamt
I. Erträge			
- Zinsen aus Liquiditätsanlagen		EUR	15.056,15
- Erträge aus Investmentanteilen		EUR	512.296,76
Summe der Erträge		EUR	527.352,91
II. Aufwendungen			
- Zinsen aus kurzfristiger Kreditaufnahme		EUR	-19,71
- Verwaltungsvergütung		EUR	-596.101,19
- Verwahrstellenvergütung		EUR	-49.619,17
- Depotgebühren		EUR	-9.310,14
- Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-19.643,89
- Taxe d'abonnement		EUR	-19.082,17
- Register- und Transferstellengebühr		EUR	-4.000,00
- Aufwandsausgleich		EUR	22.580,94
- Sonstige Aufwendungen		EUR	-8.414,54
Summe der Aufwendungen		EUR	-683.609,87
III. Ordentliches Nettoergebnis		EUR	-156.256,95
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne aus		EUR	2.075.741,86
- Wertpapiergeschäften		EUR	2.075.741,85
- Devisen		EUR	0,01
2. Realisierte Verluste aus		EUR	-379.625,87
- Wertpapiergeschäften		EUR	-379.625,87
Realisiertes Ergebnis		EUR	1.696.115,99
V. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste			
- Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		EUR	-1.218.065,06
- Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		EUR	-73.302,71
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses		EUR	-1.291.367,77
VI. Ergebnis des Berichtszeitraumes		EUR	248.491,26

CondorBalance-Universal

Entwicklung des Teilfondsvermögens

			2024/2025
I. Wert des Teilfondsvermögens zu Beginn des Berichtszeitraumes			48.620.149,84
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR	0,00
2. Zwischenauusschüttungen		EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	-2.407.295,25
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen		EUR	640.524,69
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen		EUR	-3.047.819,95
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	76.623,64
5. Ergebnis des Berichtszeitraumes		EUR	248.491,26
II. Wert des Teilfondsvermögens am Ende des Berichtszeitraumes			46.537.969,49

CondorBalance-Universal

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr		Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Teilfondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2022/2023	Stück	484.755,500	EUR	42.568.247,01	EUR	87,81
2023/2024	Stück	479.756,525	EUR	48.620.149,84	EUR	101,34
2024/2025	Stück	455.947,828	EUR	46.537.969,49	EUR	102,07

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	479.756,525
Ausgegebene Anteile	6.303,411
Zurückgenommene Anteile	-30.112,108
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	455.947,828

CondorChance-Universal

Vermögensübersicht zum 30.09.2025

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% Anteil am Teilfondsvermögen *)
I. Vermögensgegenstände	73.869.956,95	100,15
1. Investmentanteile	72.728.598,19	98,60
2. Bankguthaben	1.140.587,93	1,55
3. Sonstige Vermögensgegenstände	770,83	0,00
II. Verbindlichkeiten	-108.136,15	-0,15
III. Teilfondsvermögen	73.761.820,80	100,00

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

CondorChance-Universal

Vermögensaufstellung zum 30.09.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 30.09.2025	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Teilfonds- vermögens *)
Bestandspositionen							
Investmentanteile							
Am.ETF-M.US.SRI CL.PARIS ALIGN Bear.Shs EUR Acc. o.N	IE000R85HL30	ANT	49.200	EUR	105,880	5.209.296,00	7,06
Comgest Growth-Europe Compon. Reg.Shs SEA EUR Acc. o.N	IE0004HHNTO4	ANT	339.000	EUR	10,240	3.471.360,00	4,71
Earth Strategic Resources Fund Inhaber-Anteile EUR I	DE000A2PMW37	ANT	15.500	EUR	248,630	3.853.765,00	5,22
iShs4-MSCI Wld Val.Fact.Adv.UE Reg.Shares USD Acc. o.N	IE000H1H16W5	ANT	1.069.000	EUR	6,236	6.666.284,00	9,04
TBF SMART POWER Inhaber-Anteile EUR I	DE000A2AQZX9	ANT	80.000	EUR	93,370	7.469.600,00	10,13
UBS MSCI Japan Socially Resp. Inh.-Ant.(hdg to EUR)A-acc o.N	LU1273488715	ANT	182.910	EUR	25,720	4.704.445,20	6,38
BNPPE-MSCI USA SRI PAB Nam.-Ant.UCITS ETF CAP USD o.N	LU1291103338	ANT	225.813	USD	22,356	4.296.693,42	5,83
I.M.II-NASDAQ-100 ESG ETF Reg. Shs USD Acc. o.N	IE000COQKPO9	ANT	108.000	USD	71,285	6.552.710,87	8,88
iShs IV-Sust.MSCI Em.Mkts SRI Registered Shares USD o.N.	IE00BYVJRP78	ANT	465.800	USD	9,130	3.619.673,16	4,91
iShsIV-MSCI USA SRI UCITS ETF Registered Shares USD o.N.	IE00BYVJJRR92	ANT	899.800	USD	17,665	13.528.782,88	18,34
UBS MSCI USA Socially Resp. Namens-Ant.(USD) A-dis o.N.	LU0629460089	ANT	62.282	USD	251,950	13.355.987,66	18,11
Summe Wertpapiervermögen							
Bankguthaben, nicht verbrieftete Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							
Bankguthaben							
EUR - Guthaben bei:							
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxembourg			1.140.407,37	EUR		1.140.407,37	1,55
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxembourg			212,14	USD		180,56	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände							
Sonstige Forderungen			770,83	EUR		770,83	0,00

CondorChance-Universal

Vermögensaufstellung zum 30.09.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 30.09.2025	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Teilfonds- vermögens *)
Verbindlichkeiten							
Verwaltungsvergütung			-75.758,35	EUR		-75.758,35	-0,10
Verwahrstellenvergütung			-6.230,37	EUR		-6.230,37	-0,01
Prüfungs- und Veröffentlichungskosten			-16.855,23	EUR		-16.855,23	-0,02
Taxe d'abonnement			-6.417,20	EUR		-6.417,20	-0,01
Sonstige Verbindlichkeiten			-2.875,00	EUR		-2.875,00	0,00
Teilfondsvermögen							
CondorChance-Universal				EUR		73.761.820,80	100,00
Anteilwert				EUR		109,23	
Ausgabepreis				EUR		114,69	
Rücknahmepreis				EUR		109,23	
Anteile im Umlauf				STK		675.258,495	

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

CondorChance-Universal

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2024 bis zum 30.09.2025

			Insgesamt
I. Erträge			
- Zinsen aus Liquiditätsanlagen		EUR	7.509,83
- Erträge aus Investmentanteilen		EUR	222.828,62
Summe der Erträge		EUR	230.338,45
II. Aufwendungen			
- Zinsen aus kurzfristiger Kreditaufnahme		EUR	-79,25
- Verwaltungsvergütung		EUR	-933.039,00
- Verwahrstellenvergütung		EUR	-77.321,74
- Depotgebühren		EUR	-18.220,63
- Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-19.643,89
- Taxe d'abonnement		EUR	-37.997,36
- Register- und Transferstellengebühr		EUR	-4.000,00
- Aufwandsausgleich		EUR	18.738,15
- Sonstige Aufwendungen		EUR	-8.414,54
Summe der Aufwendungen		EUR	-1.079.978,26
III. Ordentliches Nettoergebnis		EUR	-849.639,81
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne aus		EUR	6.871.760,94
- Wertpapiergeschäften		EUR	6.871.760,94
2. Realisierte Verluste aus		EUR	-1.790.482,78
- Wertpapiergeschäften		EUR	-1.790.482,78
Realisiertes Ergebnis		EUR	5.081.278,15
V. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste			
- Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		EUR	-2.787.959,28
- Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		EUR	-509.452,93
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses		EUR	-3.297.412,21
VI. Ergebnis des Berichtszeitraumes		EUR	934.226,13

CondorChance-Universal

Entwicklung des Teilfondsvermögens

			2024/2025
I. Wert des Teilfondsvermögens zu Beginn des Berichtszeitraumes			75.416.910,09
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR	0,00
2. Zwischenaußschüttungen		EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	-2.688.024,60
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen		EUR	1.665.946,20
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen		EUR	-4.353.970,81
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	98.709,18
5. Ergebnis des Berichtszeitraumes		EUR	934.226,13
II. Wert des Teilfondsvermögens am Ende des Berichtszeitraumes			73.761.820,80

CondorChance-Universal

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr		Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Teilfondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2022/2023	Stück	716.014,336	EUR	65.247.280,70	EUR	91,13
2023/2024	Stück	699.923,683	EUR	75.416.910,09	EUR	107,75
2024/2025	Stück	675.258,495	EUR	73.761.820,80	EUR	109,23

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	699.923,683
Ausgegebene Anteile	15.273,379
Zurückgenommene Anteile	-39.938,567
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	675.258,495

CondorTrends-Universal

Vermögensübersicht zum 30.09.2025

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% Anteil am Teilfondsvermögen *)
I. Vermögensgegenstände	32.885.622,69	100,17
1. Investmentanteile	32.549.520,25	99,15
2. Bankguthaben	335.331,61	1,02
3. Sonstige Vermögensgegenstände	770,83	0,00
II. Verbindlichkeiten	-58.171,99	-0,17
III. Teilfondsvermögen	32.827.450,70	100,00

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

CondorTrends-Universal

Vermögensaufstellung zum 30.09.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 30.09.2025	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Teilfonds- vermögens *)
Bestandspositionen							
Investmentanteile							
Baillie Gif.W.Fds-Pos.Change F Reg. Shares B EUR Acc. o.N.	IE00BDCY2C68	ANT	133.980	EUR	25,377	3.399.983,66	10,36
Impax Fds IE-Imp.Gl.Eq.Opps Fd Reg. Shs X EUR Acc. oN	IE00BJKWZF83	ANT	1.884.200	EUR	1,643	3.095.740,60	9,43
M&G(L)IF1-M&G(L) Posit. Impact Act. Nom. LI (INE) EUR Acc. o.N	LU1854107908	ANT	164.000	EUR	16,346	2.680.793,20	8,17
Nordea 1-Gbl Climate a.Envir.F Actions Nom. BI-EUR o.N.	LU0348927095	ANT	77.350	EUR	39,397	3.047.350,22	9,28
Pictet-Global Environm.Opport. Namens-Anteile I EUR o.N.	LU0503631631	ANT	5.510	EUR	382,770	2.109.062,70	6,42
Rob.Cap.Gro.-Robeco Gl.SDG Eqs Act. Nom. I EUR Acc. oN	LU2145460783	ANT	16.830	EUR	197,910	3.330.825,30	10,15
Schroder ISF-Gl.Clim.Chan.Equ. Namensanteile C Acc. EUR o.N.	LU0302447452	ANT	87.800	EUR	36,311	3.188.114,58	9,71
Aviva Inv.-Clim.Trans.Glob.Eq. Act. Nom. I USD Acc. oN	LU2157504775	ANT	20.970	USD	163,430	2.916.952,17	8,89
T.Row.Pr.Fds-Glbl Impact Eq.Fd Act.Nom. I9 USD Acc. oN	LU2933579356	ANT	300.000	USD	10,520	2.686.186,06	8,18
Well. Mgmt.Fds IE-Gl. Stew.Fd Reg. Shs S Unh. USD Acc. oN	IE00BH3Q8N22	ANT	152.000	USD	23,624	3.056.313,90	9,31
Wellingt.M.Fds Ir.-W.Gl.Impact Regist.Acc.Shs N USD Unh.o.N.	IE00BD72Z263	ANT	153.260	USD	23,291	3.038.197,86	9,26
Summe Wertpapiervermögen							
Bankguthaben, nicht verbrieftete Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							
Bankguthaben							
EUR - Guthaben bei:							
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxembourg			335.331,61	EUR		335.331,61	1,02
Sonstige Vermögensgegenstände							
Sonstige Forderungen			770,83	EUR		770,83	0,00
Verbindlichkeiten							
Verwaltungsvergütung			-34.036,82	EUR		-34.036,82	-0,11
Verwahrstellenvergütung			-2.799,19	EUR		-2.799,19	-0,01
Prüfungs- und Veröffentlichungskosten			-16.855,23	EUR		-16.855,23	-0,05
Taxe d'abonnement			-1.605,75	EUR		-1.605,75	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten			-2.875,00	EUR		-2.875,00	0,00
Teilfondsvermögen							
				EUR		32.827.450,70	100,00

CondorTrends-Universal

Vermögensaufstellung zum 30.09.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 30.09.2025	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Teilfonds- vermögens *)
CondorTrends-Universal							
Anteilwert				EUR		105,84	
Ausgabepreis				EUR		111,13	
Rücknahmepreis				EUR		105,84	
Anteile im Umlauf				STK		310.165,612	

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

CondorTrends-Universal

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2024 bis zum 30.09.2025

			Insgesamt
I. Erträge			
- Zinsen aus Liquiditätsanlagen		EUR	821,80
Summe der Erträge		EUR	821,80
II. Aufwendungen			
- Zinsen aus kurzfristiger Kreditaufnahme		EUR	-369,05
- Verwaltungsvergütung		EUR	-415.127,42
- Verwahrstellenvergütung		EUR	-34.734,80
- Depotgebühren		EUR	-7.949,07
- Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-19.643,89
- Taxe d'abonnement		EUR	-6.256,81
- Register- und Transferstellengebühr		EUR	-4.000,00
- Aufwandsausgleich		EUR	8.439,54
- Sonstige Aufwendungen		EUR	-8.414,54
Summe der Aufwendungen		EUR	-488.056,04
III. Ordentliches Nettoergebnis		EUR	-487.234,24
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne aus		EUR	
- Wertpapiergeschäften		EUR	1.004.163,01
Realisiertes Ergebnis		EUR	1.004.163,01
V. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste			
- Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		EUR	52.952,16
- Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		EUR	-679.264,16
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses		EUR	-626.312,00
VI. Ergebnis des Berichtszeitraumes		EUR	-109.383,23

CondorTrends-Universal

Entwicklung des Teilfondsvermögens

			2024/2025
I. Wert des Teilfondsvermögens zu Beginn des Berichtszeitraumes			34.188.596,59
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR	0,00
2. Zwischenaußschüttungen		EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	-1.265.481,30
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	319.863,40		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.585.344,70		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	13.718,64
5. Ergebnis des Berichtszeitraumes		EUR	-109.383,23
II. Wert des Teilfondsvermögens am Ende des Berichtszeitraumes			32.827.450,70

CondorTrends-Universal

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr		Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Teilfondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2022/2023	Stück	329.256,794	EUR	30.565.238,63	EUR	92,83
2023/2024	Stück	322.127,221	EUR	34.188.596,59	EUR	106,13
2024/2025	Stück	310.165,612	EUR	32.827.450,70	EUR	105,84

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	322.127,221
Ausgegebene Anteile	3.034,189
Zurückgenommene Anteile	-14.995,798
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	310.165,612



KPMG Audit S.à r.l.
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

Tel.: +352 22 51 51 1
Fax: +352 22 51 71
E-mail: info@kpmg.lu
Internet: www.kpmg.lu

An Anteilinhaber des
CondorInvest-Universal

BERICHT DES „REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE“

Bericht über die Jahresabschlussprüfung

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des CondorInvest-Universal und seiner jeweiligen Teilfonds („der Fonds“), bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 30. September 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen zur Vermögensaufstellung mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigegebene Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des CondorInvest-Universal und seiner jeweiligen Teilfonds zum 30. September 2025 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.



Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeföhrten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich, für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und seiner jeweiligen Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt den Fonds zu liquidieren oder einzelne seiner Teilfonds zu schliessen, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Jahresabschlusserstellungsprozesses.

Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

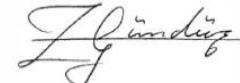
Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsysteem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Erläuterungen zur Vermögensaufstellung.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmensaktivität durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder einzelner seiner Teifonds zur Fortführung der Unternehmensaktivität aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ auf die dazugehörigen Erläuterungen zur Vermögensaufstellung hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d'entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einzelne seiner Teifonds die Unternehmensaktivität nicht mehr fortführen können.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses, einschließlich der Erläuterungen zur Vermögensaufstellung und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsysteem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 16. Januar 2026

KPMG Audit S.à r.l.
Cabinet de révision agréé



Zihni Gündüz

CondorInvest-Universal

Anlagen (ungeprüft)

Anlage 1: Allgemeine Angaben (ungeprüft)

Risikokennzahlen (ungeprüft)

CondorBalance-Universal

Marktrisiko

Die zur Messung und Überwachung des Gesamtrisikos herangezogene Methode ist der Commitment Ansatz gemäß European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788. Die Gesamtverbindlichkeit, die aus derivativen Finanzinstrumenten resultiert, ist auf 100% des Portfolios begrenzt. Dabei werden Netting- und Hedgingeffekte zwischen derivativen Finanzinstrumenten und ihren Basiswerten berücksichtigt.

Für den Betrachtungszeitraum vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025 wurden folgende Kennzahlen ermittelt:

Name	Marktriskomessansatz	Limit	Niedrigste Auslastung	Höchste Auslastung	Durchschnittliche Auslastung
CondorBalance-Universal	Commitment	100%	0,00%	0,00%	0,00%

CondorChance-Universal

Marktrisiko

Die zur Messung und Überwachung des Gesamtrisikos herangezogene Methode ist der Commitment Ansatz gemäß European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788. Die Gesamtverbindlichkeit, die aus derivativen Finanzinstrumenten resultiert, ist auf 100% des Portfolios begrenzt. Dabei werden Netting- und Hedgingeffekte zwischen derivativen Finanzinstrumenten und ihren Basiswerten berücksichtigt.

Für den Betrachtungszeitraum vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025 wurden folgende Kennzahlen ermittelt:

Name	Marktriskomessansatz	Limit	Niedrigste Auslastung	Höchste Auslastung	Durchschnittliche Auslastung
CondorChance-Universal	Commitment	100%	0,00%	0,00%	0,00%

CondorInvest-Universal

Anlagen (ungeprüft)

Anlage 1: Allgemeine Angaben (ungeprüft)

Risikokennzahlen (ungeprüft)

CondorTrends-Universal

Marktrisiko

Die zur Messung und Überwachung des Gesamtrisikos herangezogene Methode ist der Commitment Ansatz gemäß European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788. Die Gesamtverbindlichkeit, die aus derivativen Finanzinstrumenten resultiert, ist auf 100% des Portfolios begrenzt. Dabei werden Netting- und Hedgingeffekte zwischen derivativen Finanzinstrumenten und ihren Basiswerten berücksichtigt.

Für den Betrachtungszeitraum vom 1. Oktober 2024 bis zum 30. September 2025 wurden folgende Kennzahlen ermittelt:

Name	Marktrisikomessansatz	Limit	Niedrigste Auslastung	Höchste Auslastung	Durchschnittliche Auslastung
CondorTrends-Universal	Commitment	100%	0,00%	0,00%	0,00%

CondorInvest-Universal

Anlagen (ungeprüft)

Anlage 1: Allgemeine Angaben (ungeprüft)

Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft (ungeprüft)

Nachfolgend sind die Angaben zur Mitarbeitervergütung (Stand 30. September 2025) aufgeführt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung:

- davon feste Vergütung
- davon variable Vergütung

Zahl der Mitarbeiter der Gesellschaft

Höhe des gezahlten Carried Interest

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Vergütung an Risktaker:

- davon feste Vergütung
- davon variable Vergütung

Das Vergütungssystem der Verwaltungsgesellschaft ist auf der Homepage der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unter <https://www.universal-investment.com/de/Unternehmen/Compliance/Luxemburg> sowie im Verkaufsprospekt zu finden.

Der Vergütungsausschuss überprüft einmal im Jahr die Einhaltung der Vergütungspolitik. Dies beinhaltet die Ausrichtung an der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der Universal-Investment-Luxembourg S.A. bzw. der von ihr verwalteten Fonds sowie Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Es ergaben sich keine Feststellungen, die eine Anpassung erfordert hätten.

Gegenüber dem Vorjahr wurde keine Änderung des Vergütungssystems vorgenommen.

CondorInvest-Universal

Anlagen (ungeprüft)

Anlage 2: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A (ungeprüft)

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Anlage 3: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über die Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in den Investmentprozess (ungeprüft)

CondorBalance-Universal, CondorChance-Universal & CondorTrends-Universal

Artikel 8 Offenlegungs-Verordnung (Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene nicht berücksichtigt, weil die Gesellschaft keine allgemeine fondsübergreifende Strategie für die Berücksichtigung der PAIs verfolgt.

Auch wenn auf Gesellschaftsebene keine PAIs berücksichtigt werden, sind Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren Bestandteil der Anlagestrategie des (Teil-)Fonds und es findet demnach eine verbindliche Berücksichtigung auf Fondsebene statt.

Weitere Informationen über die ökologischen und/oder sozialen Merkmale und zu der Berücksichtigung von den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind im Anhang "Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

Der Grundsatz Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

ANHANG

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts: CondorBalance-Universal

Unternehmenskennung (LEI-Code):
5493006JL3C32VJBN335

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ___%
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ___%

Nein

- Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ___ an nachhaltigen Investitionen
- mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- mit einem sozialen Ziel

- Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Dieser Teilfonds bewarb ökologische und soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Offenlegungsverordnung.

Die Gesellschaft berücksichtigt im Zusammenhang mit dem Bereich Umwelt/Soziales/Unternehmensführung insbesondere die Aspekte Klimaschutz, Anpassung an den Klimawandel, Einhaltung anerkannter arbeitsrechtlicher Standards (keine Kinder- und Zwangsarbeit, keine Diskriminierung) und Maßnahmen zur Verhinderung von Korruption und Bestechung.

Der Teilfonds wendet tätigkeitsbezogene Ausschlüsse an. Unternehmen mit den folgenden Aktivitäten sind ganz oder teilweise ausgeschlossen:

- Tabak (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Atomwaffen (Produktion) > 0 % Umsatzerlöse
- konventionelle Waffen (Produktion) > 10,0 % Umsatzerlöse
- unkonventionelle Waffen (Upstream, Produktion, Downstream) > 0 % Umsatzerlöse
- Kohle (Produktion, Downstream) > 30,0 % Umsatzerlöse

Der Teilfonds wandte normbasiertes Screening in Bezug auf UN Global Compact an.

Der Teilfonds wandte Ausschlüsse für Staaten an. Die folgenden Ausschlüsse werden angewandt:

- Staaten mit schwerwiegenden Verstößen gegen die demokratischen Rechte und die Menschenrechte (Freedom House)

Im Rahmen der Anlagegrundsätze werden vor allem das MSCI-ESG-Nachhaltigkeitsrating sowie ergänzend das Rating des Unternehmens Morningstar herangezogen. Als Indikatoren sollen Unternehmen überwiegend ein MSCI-ESG-Rating von "BBB" aufweisen und bei den MSCI-Kontroversen einen Wert von 3 nicht unterschreiten.

● Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Alle Nachhaltigkeitsindikatoren des Fonds, die zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds dienen, wurden im Bezugszeitraum eingehalten. Die Einhaltung der ökologischen und/oder sozialen Kriterien für die Selektion der Vermögensgegenstände wurde vor sowie nach Erwerb geprüft.

Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/oder Zielfonds geführt haben, ist im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ zu finden.

Die Angaben zu den Nachhaltigkeitsindikatoren wurden vom externen Datenanbieter MSCI zur Verfügung gestellt. Angaben dazu, ob die Indikatoren darüber hinaus von

einem Wirtschaftsprüfer bestätigt oder von einem unabhängigen Dritten überprüft wurden sind mangels verfügbarer Daten nicht möglich.

Darüber hinaus berücksichtigte der Fonds verbindlich folgende Nachhaltigkeitsfaktoren in seiner Strategie und legt die nachteiligen Auswirkungen zu diesen offen:

- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind 2,85%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren)
- Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen n.a.
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben)
- Engagement in umstrittene Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind)

n.a.: entweder keine Investitionen (Eligibility) oder keine Datenabdeckung (Data Coverage)

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Seit dem vorherigen Geschäftsjahresende am 30.09.2024 gab es keine Änderung der Ausschlusskriterien.

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren				
Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird		Auswirkungen		
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	2025	2024	2023
KLIMAINDIKATOREN UND ANDERE UMWELTBEZOGENE INDIKATOREN				
4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	2,85%	3,35%	2,61%
INDIKATOREN IN DEN BEREICHEN SOZIALES UND BESCHÄFTIGUNG, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE UND BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG				
10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren	0,00%	0,00%	0,01%
11. Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben	n.a.	0,00%	n.a.
14. Engagement in umstrittene Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind	0,00%	0,00%	0,00%

n.a.: entweder keine Investitionen (Eligibility) oder keine Datenabdeckung (Data Coverage)

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Nicht anwendbar.

Der Fonds verpflichtet sich derzeit nicht, nachhaltige Investitionen zu tätigen.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Nicht anwendbar.

Der Fonds verpflichtet sich derzeit nicht, nachhaltige Investitionen zu tätigen.

----- Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Nicht anwendbar.

----- Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Nicht anwendbar.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigelegt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren erfolgt über definierte Ausschlusskriterien.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:
01.10.2024 – 30.09.2025

Der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen (Hauptinvestitionen) berücksichtigt jeweils die 15 größten Investitionen in den jeweiligen Quartalen. Aus diesen werden dann die 15 größten Investitionen im Durchschnitt ermittelt und hier dargestellt.

Die Sektoren werden bei Aktien auf erster Ebene der MSCI-Stammdatenlieferungen, bei Renten auf der Ebene der Industriesektoren nach Bloomberg ausgewiesen. Eine Zuteilung in MSCI-Sektoren von Fondsanteilen ist nicht vollumfänglich gegeben, wo diese fehlt, wird die Fondsart ausgewiesen.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
UBS MSCI EMU Socially Resp. Namens-Anteile (EUR)A-dis o.N.	Aktienfonds	16,29	Luxemburg
Aramea Rendite Plus Nachhaltig Inhaber-Anteile I	Rentenfonds	9,21	Deutschland
iShares-EO Corp Bd ESG SRI UE Registered Shares o.N.	Rentenfonds	9,18	Irland
Pctet-Que.Europ.Sustain.Equ. Namens-Anteile I EUR o.N.	Aktienfonds	9,18	Luxemburg
ODDO BHF Algo Sustainabl.Lead. Inhaber-Anteile DIW-EUR o.N.	Aktienfonds	7,19	Deutschland
Deka MSCI Europ.C.Ch.ESG U.ETF Inhaber-Anteile	Aktienfonds	6,59	Deutschland
DPAM B-Equities Europe Sustain. Actions Nom. F Inst. Cap. o.N.	Aktienfonds	6,22	Belgien
Comgest Grow th-Europe Compoun. Reg.Shs SEA EUR Acc. oN	Aktienfonds	5,82	Irland
Xtr.MSCI Europe Fin.Scr. Inhaber-Anteile 1C o.N.	Indexfonds	4,25	Luxemburg
SISF-Sustainable EO Credit Act. Nom. E EUR Acc. oN	Rentenfonds	4,01	Luxemburg
AMUNDI MSCI EU PA UCITS ETF Act. Nom. ETF EUR Acc. oN	Aktienfonds	3,50	Luxemburg
Metzler I.I.-Metzler.Eur.Div. Registered Units B o.N.	Aktienfonds	3,05	Irland
responsAbility-Tra.to Net Zero Act.Nom. IH-N EUR Acc. oN	Rentenfonds	3,04	Luxemburg
Raiffeisen-GreenBonds Inhaber-Anteile A o.N.	Rentenfonds	2,99	Österreich
Fidelity Fds-Europ.Dividend Fd Reg.Shares I Acc. EUR o.N.	Aktienfonds	2,65	Luxemburg



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

Die Überwachung der Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds erfolgte durch die Festlegung einer Mindestgrenze in nachhaltigkeitsbezogene Investitionen.

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 30.09.2025 zu 98,85% nachhaltigkeitsbezogen in Bezug auf die Anlagen laut Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds investiert. Der Prozentsatz weist den Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investments am Fondsvermögen aus.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallsorgungs-vorschriften.

Ermöglichte Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichen darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissions-werte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Investitionen (bezogen auf das Fondsvermögen):

- #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale 98,85 %
- #2 Andere Investitionen 1,15 %



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Historische Vergleiche der Vermögensaufstellung für Artikel 8	GJ 2023*	GJ 2024*	GJ 2025**
#1 Ausgerichtet auf Ö/S Merkmale	93,32%	93,91%	98,85%
#2 Andere Investitionen	6,68%	6,39%	1,15%
#1A Nachhaltige Investitionen	0,00%	0,00%	0,00%
#1B Andere Ö/S Merkmale	0,00%	0,00%	0,00%
Taxonomiekonform	0,00%	0,00%	0,00%
Andere Umweltziele	0,00%	0,00%	0,00%
Soziale Ziele	0,00%	0,00%	0,00%

* Die Daten, berechnet auf Basis von Wertpapiervermögen.

** Die Daten, berechnet auf Basis von Fondsvermögen/NAV

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Sektor	%Assets
Aktienfonds	62,77
Rentenfonds	31,65
Indexfonds	4,25

Der Anteil der Investitionen während des Berichtszeitraums in Sektoren und Teilsektoren der Wirtschaft, die Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen gemäß der Begriffsbestimmung in Artikel 2 Nummer 62 der Verordnung (EU) 2018/1999 des Europäischen Parlaments und des Rates¹⁷ erzielen, lag bei 2,85%.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

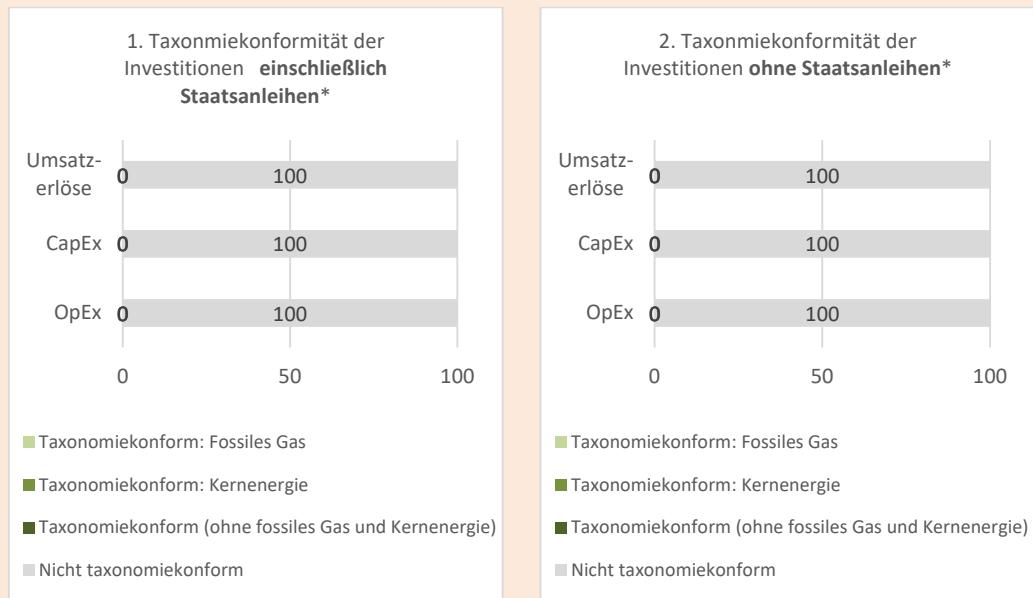
Nicht anwendbar.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

- Ja:
 In fossiles Gas In Kernenergie
 Nein

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:
- Umsatzerlöse, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- Investitionsausgaben (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- Betriebsausgaben (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.*



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten

Diese Grafik gibt 100% der Gesamtinvestitionen wieder.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermögliche Tätigkeiten geflossen sind?**

Dieser Fonds verpflichtet sich derzeit nicht zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die als Ermöglichende- bzw. Übergangstätigkeiten eingestuft werden.

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Nicht anwendbar.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.

 **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Der Fonds verpflichtet sich derzeit nicht, nachhaltige Investitionen zu tätigen.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Fonds verpflichtet sich derzeit nicht, nachhaltige Investitionen zu tätigen.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Neben nach ökologischen und sozialen Merkmalen ausgerichteten Investitionen hält der Fonds Werte, die nicht nach den definierten Nachhaltigkeitsindikatoren bewertet werden können. Dies sind beispielsweise Barmittel oder Derivate zur Absicherung der Investments.

Für andere Investitionen, die nicht unter die Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds fallen, wird sichergestellt, dass diese nicht konträr zur Nachhaltigkeitsstrategie eingesetzt werden. Soweit Derivate erworben werden dürfen, wird sichergestellt, dass der Basiswert mit der Nachhaltigkeitsstrategie konform ist. Sofern ein Index als Basiswert genutzt wird, wird sichergestellt, dass der Index Nachhaltigkeitscharakteristika aufweist. Aufgrund der am Markt verfügbaren Finanzinstrumente kann es zu Abweichungen in den nachhaltigen Merkmalen des zugrundeliegenden Index zu den Fondsmerkmalen kommen. Alle Derivate, deren Basiswert als nicht im Einklang mit der Nachhaltigkeitsstrategie eingestuft werden könnte, sowie Währungsbestände, die nicht mit der Fondswährung übereinstimmen oder die nicht auf EUR, USD, GBP, CHF, JPY, AUD, NZD, CAD, NOK oder SEK lauten, dürfen nicht als wesentlicher Bestandteil im Fonds enthalten sein. Nicht umfasst ist der Derivateinsatz zum Ausgleich von negativen Marktschwankungen. Zudem können gezielt Investitionen von der Nachhaltigkeitsstrategie ausgenommen werden, die nicht einer expliziten Prüfung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes unterliegen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des (Teil-)Fonds während des Bezugszeitraums wurde maßgeblich durch die Einhaltung der zuvor beschriebenen quantitativen Nachhaltigkeitsindikatoren sowie der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie gewährleistet. Die Überwachung der Einhaltung der Kriterien erfolgt vor Erwerb der Vermögenswerte durch das Portfoliomanagement und nach Erwerb durch weitere, entsprechende, tägliche Prüfung durch das Investment Controlling der Verwaltungsgesellschaft sowie fortlaufend durch den Portfolio Manager.

Soweit für die Fondsbestände möglich, wurde die Mitwirkungspolitik (Engagement) der Verwaltungsgesellschaft in Form der Stimmrechtsausübung wahrgenommen. Um die Interessen der Anleger in den verwalteten (Teil-)Fonds zu wahren und der damit verbundenen Verantwortung gerecht zu werden, übte die Verwaltungsgesellschaft die Anleger- und Gläubigerrechte aus den gehaltenen Aktienbeständen der verwalteten (Teil-)Fonds im Sinne der Anleger aus. Entscheidungskriterium für die Ausübung oder Nichtausübung von Stimmrechten war für die Verwaltungsgesellschaft die Interessen der Anleger und die Integrität des Marktes sowie der Nutzen für das betreffende Investmentvermögen.

Die Verwaltungsgesellschaft legte dafür ihrem Abstimmungsverhalten die Leitlinien zur Stimmrechtsausübung für das Inland („Stimmrechtsleitlinien“) zugrunde. Diese Stimmrechtsleitlinien dienten als Grundlage für einen verantwortungsvollen Umgang mit dem Kapital und den Rechten der Anleger.

Bei Abstimmungen im Ausland zog die Verwaltungsgesellschaft die jeweils länderspezifischen Guidelines von Glass Lewis heran, die die lokalen Rahmenbedingungen berücksichtigen. Zusätzlich kamen die Glass Lewis Guidelines „Environmental, Social & Governance („ESG“) Initiatives“ auf die spezifischen Länderguidelines zum Einsatz und gelangten vorrangig zur Anwendung. Die Anwendung dieser Guidelines gewährleistet, dass länderspezifisch und auf den Kriterien einer transparenten und nachhaltigen Corporate Governance-Politik sowie weiteren Kriterien aus den Bereichen Umwelt und Soziales, die auf einen langfristigen Erfolg der von Investmentvermögen gehaltenen Unternehmen (sog. Portfoliogesellschaften) abzielen, abgestimmt wurde.

Diese genutzten Abstimmungsstandards orientieren sich an den Interessen der von der Verwaltungsgesellschaft verwalteten (Teil-)Fonds und wurden daher grundsätzlich für alle (Teil-)Fonds angewandt, es sei denn, es ist im Interesse der Anleger, der Marktintegrität oder des Nutzens für den jeweiligen Investmentfonds erforderlich, von diesen Stimmrechtsrichtlinien für einzelne (Teil-)Fonds abzuweichen.

Die Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht die Grundsätze ihre Mitwirkungspolitik sowie einen jährlichen Mitwirkungsbericht auf ihrer Internetseite.

Der Portfolio Manager, falls das Portfoliomanagement delegiert ist, oder ggf. ein beauftragter Anlageberater können als Teil ihrer unternehmensbezogenen Engagement-Tätigkeiten weitere Maßnahmen zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale ergriffen haben. Dieses Engagement erfolgt jedoch nicht im Namen des (Teil-)Fonds.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Nicht anwendbar.

● **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Nicht anwendbar.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Nicht anwendbar.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Nicht anwendbar.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Nicht anwendbar.

ANHANG

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts: CondorChance-Universal

Unternehmenskennung (LEI-Code):
5493006JL3C32VJBN335

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ___%
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ___%

Nein

- Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ___ an nachhaltigen Investitionen
- mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- mit einem sozialen Ziel

- Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Dieser Teilfonds bewarb ökologische und soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Offenlegungsverordnung.

Die Gesellschaft berücksichtigt im Zusammenhang mit dem Bereich Umwelt/Soziales/Unternehmensführung insbesondere die Aspekte Klimaschutz, Anpassung an den Klimawandel, Einhaltung anerkannter arbeitsrechtlicher Standards (keine Kinder- und Zwangsarbeit, keine Diskriminierung) und Maßnahmen zur Verhinderung von Korruption und Bestechung.

Der Teilfonds wendet tätigkeitsbezogene Ausschlüsse an. Unternehmen mit den folgenden Aktivitäten sind ganz oder teilweise ausgeschlossen:

- Tabak (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Atomwaffen (Produktion) > 0 % Umsatzerlöse
- konventionelle Waffen (Produktion) > 10,0 % Umsatzerlöse
- unkonventionelle Waffen (Upstream, Produktion, Downstream) > 0 % Umsatzerlöse
- Kohle (Produktion, Downstream) > 30,0 % Umsatzerlöse

Der Teilfonds wandte normbasiertes Screening in Bezug auf UN Global Compact an.

Der Teilfonds wandte Ausschlüsse für Staaten an. Die folgenden Ausschlüsse werden angewandt:

- Staaten mit schwerwiegenden Verstößen gegen die demokratischen Rechte und die Menschenrechte (Freedom House)

Im Rahmen der Anlagegrundsätze werden vor allem das MSCI-ESG-Nachhaltigkeitsrating sowie ergänzend das Rating des Unternehmens Morningstar herangezogen. Als Indikatoren sollen Unternehmen überwiegend ein MSCI-ESG-Rating von "BBB" aufweisen und bei den MSCI-Kontroversen einen Wert von 3 nicht unterschreiten.

● Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Alle Nachhaltigkeitsindikatoren des Fonds, die zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds dienen, wurden im Bezugszeitraum eingehalten. Die Einhaltung der ökologischen und/oder sozialen Kriterien für die Selektion der Vermögensgegenstände wurde vor sowie nach Erwerb geprüft.

Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/oder Zielfonds geführt haben, ist im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ zu finden.

Die Angaben zu den Nachhaltigkeitsindikatoren wurden vom externen Datenanbieter MSCI zur Verfügung gestellt. Angaben dazu, ob die Indikatoren darüber hinaus von

einem Wirtschaftsprüfer bestätigt oder von einem unabhängigen Dritten überprüft wurden sind mangels verfügbarer Daten nicht möglich.

Darüber hinaus berücksichtigte der Fonds verbindlich folgende Nachhaltigkeitsfaktoren in seiner Strategie und legt die nachteiligen Auswirkungen zu diesen offen:

- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind 1,85%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren)
- Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben)
- Engagement in umstrittene Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind)

n.a.: entweder keine Investitionen (Eligibility) oder keine Datenabdeckung (Data Coverage)

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Seit dem vorherigen Geschäftsjahresende am 30.09.2024 gab es keine Änderung der Ausschlusskriterien.

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren				
Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird		Auswirkungen		
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	2025	2024	2023
KLIMAINDIKATOREN UND ANDERE UMWELTBEZOGENE INDIKATOREN				
4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	1,85%	1,36%	3,54%
INDIKATOREN IN DEN BEREICHEN SOZIALES UND BESCHÄFTIGUNG, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE UND BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG				
10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren	0,00%	0,00%	0,01%
11. Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben	0,00%	n.a.	n.a.
14. Engagement in umstrittene Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind	0,00%	0,00%	0,00%

n.a.: entweder keine Investitionen (Eligibility) oder keine Datenabdeckung (Data Coverage)

- Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigten wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Nicht anwendbar.

Der Fonds verpflichtet sich derzeit nicht, nachhaltige Investitionen zu tätigen.

Bei den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

- Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigten wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Nicht anwendbar.

Der Fonds verpflichtet sich derzeit nicht, nachhaltige Investitionen zu tätigen.

- Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Nicht anwendbar.

- Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Nicht anwendbar.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigelegt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren erfolgt über definierte Ausschlusskriterien.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der **größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:
01.10.2024 – 30.09.2025

Der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen (Hauptinvestitionen) berücksichtigt jeweils die 15 größten Investitionen in den jeweiligen Quartalen. Aus diesen werden dann die 15 größten Investitionen im Durchschnitt ermittelt und hier dargestellt.

Die Sektoren werden bei Aktien auf erster Ebene der MSCI-Stammdatenlieferungen, bei Renten auf der Ebene der Industriesektoren nach Bloomberg ausgewiesen. Eine Zuteilung in MSCI-Sektoren von Fondsanteilen ist nicht vollumfänglich gegeben, wo diese fehlt, wird die Fondsart ausgewiesen.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
UBS MSCI USA Socially Resp. Namens-Ant.(USD) A-dis o.N.	Aktienfonds	15,37	Luxemburg
iShs IV-MSCI USA SRI UCITS ETF Registered Shares USD o.N.	Aktienfonds	11,91	Irland
Comgest Grow th-Europe Componr. Reg.Shs SEA EUR Acc. o.N	Aktienfonds	11,77	Irland
Am.ETF-M.US.SRI CL.PARIS ALIGN Bear.Shs EUR Acc. o.N	Indexfonds	11,06	Irland
BNPPE-MSCI USA SRI PAB Nam.-Ant.UCITS ETF CAP USD o.N	Aktienfonds	10,01	Luxemburg
TBF SMART POWER Inhaber-Anteil EUR I	Aktienfonds	8,82	Deutschland
UBS MSCI Japan Socially Resp. Inh.-Ant.(hdg to EUR)A-acc o.N	Aktienfonds	5,92	Luxemburg
BNPPE-MSCI Wrd SRI PAB Nam.-Ant.UCITS ETF CAP EUR o.N	Aktienfonds	5,85	Luxemburg
AIS-AM.MSCI EUR SRI CPA UE Act. Nom. DR A EUR Acc. o.N	Aktienfonds	5,38	Luxemburg
iShs4-MSCI Wld Val.Fact.Adv.UE Reg.Shares USD Acc. o.N	Aktienfonds	3,76	Irland
Xtr.(IE)-MSCI World Financials Registered Shares 1C USD o.N.	Aktienfonds	2,59	Irland
I.M.II-NASDAQ-100 ESG ETF Reg. Shs USD Acc. o.N	Aktienfonds	2,22	Irland
Earth Strategic Resources Fund Inhaber-Anteile EUR I	Aktienfonds	1,31	Deutschland
iShs IV-Sust.MSCI Em.Mkts SRI Registered Shares USD o.N.	Aktienfonds	1,23	Irland
Metzler I.I.-Metzler.Eur.Div. Registered Units B o.N.	Aktienfonds	1,14	Irland



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

Die Überwachung der Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds erfolgte durch die Festlegung einer Mindestgrenze in nachhaltigkeitsbezogene Investitionen.

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 30.09.2025 zu 98,60% nachhaltigkeitsbezogen in Bezug auf die Anlagen laut Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds investiert. Der Prozentsatz weist den Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investments am Fondsvermögen aus.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

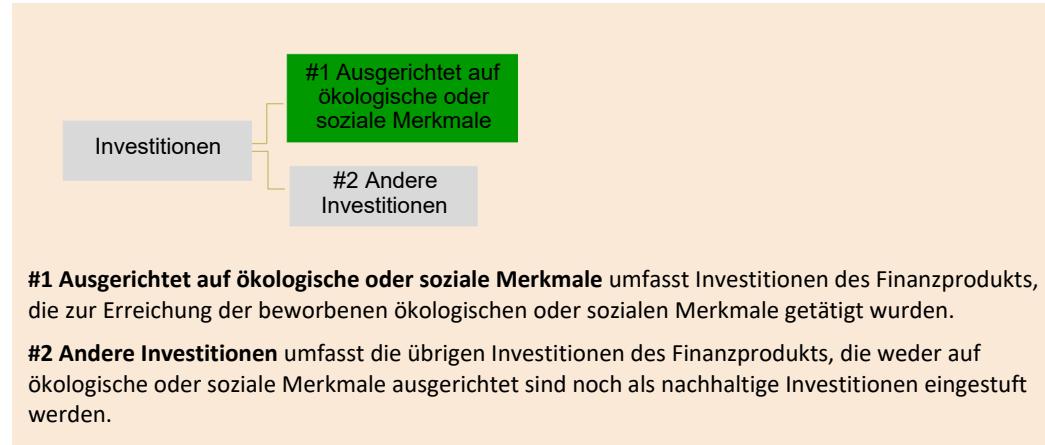
Investitionen (bezogen auf das Fondsvermögen):

- #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale 98,60 %
- #2 Andere Investitionen 1,40 %

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungs-vorschriften.

Ermöglichte Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichen darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissions-werte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



Historische Vergleiche der Vermögensaufstellung für Artikel 8	GJ 2023*	GJ 2024*	GJ 2025**
#1 Ausgerichtet auf Ö/S Merkmale	100,15%	99,83%	98,60%
#2 Andere Investitionen	-0,15%	0,17%	1,40%
#1A Nachhaltige Investitionen	0,00%	0,00%	0,00%
#1B Andere Ö/S Merkmale	0,00%	0,00%	0,00%
Taxonomiekonform	0,00%	0,00%	0,00%
Andere Umweltziele	0,00%	0,00%	0,00%
Soziale Ziele	0,00%	0,00%	0,00%

* Die Daten, berechnet auf Basis von Wertpapiervermögen.

** Die Daten, berechnet auf Basis von Fondsvermögen/NAV

● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Sektor	%Assets
Aktienfonds	88,42
Indexfonds	11,06

Der Anteil der Investitionen während des Berichtszeitraums in Sektoren und Teilsektoren der Wirtschaft, die Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen gemäß der Begriffsbestimmung in Artikel 2 Nummer 62 der Verordnung (EU) 2018/1999 des Europäischen Parlaments und des Rates¹⁷ erzielen, lag bei 1,85%.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

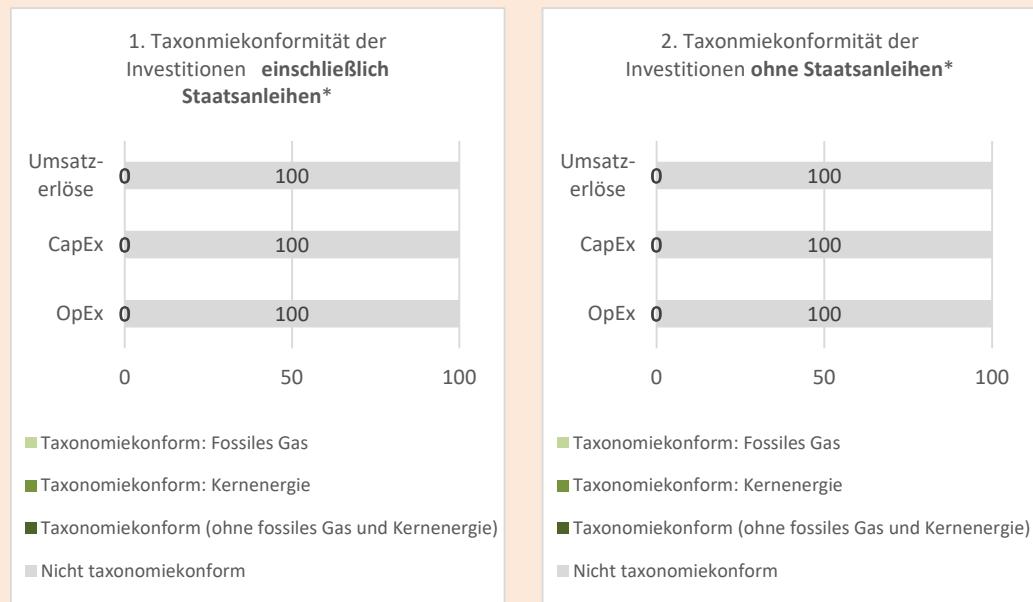
Nicht anwendbar.

● Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

- Ja:
 In fossiles Gas In Kernenergie
 Nein

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:
- Umsatzerlöse, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- Investitionsausgaben (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- Betriebsausgaben (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten

Diese Grafik gibt 100% der Gesamtinvestitionen wieder.

● Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermögliche Tätigkeiten geflossen sind?

Dieser Fonds verpflichtet sich derzeit nicht zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die als Ermöglichende- bzw. Übergangstätigkeiten eingestuft werden.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

- **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Nicht anwendbar.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.



- Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Der Fonds verpflichtet sich derzeit nicht, nachhaltige Investitionen zu tätigen.



- Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Der Fonds verpflichtet sich derzeit nicht, nachhaltige Investitionen zu tätigen.



- Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Neben nach ökologischen und sozialen Merkmalen ausgerichteten Investitionen hält der Fonds Werte, die nicht nach den definierten Nachhaltigkeitsindikatoren bewertet werden können. Dies sind beispielsweise Barmittel oder Derivate zur Absicherung der Investments.

Für andere Investitionen, die nicht unter die Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds fallen, wird sichergestellt, dass diese nicht konträr zur Nachhaltigkeitsstrategie eingesetzt werden. Soweit Derivate erworben werden dürfen, wird sichergestellt, dass der Basiswert mit der Nachhaltigkeitsstrategie konform ist. Sofern ein Index als Basiswert genutzt wird, wird sichergestellt, dass der Index Nachhaltigkeitscharakteristika aufweist. Aufgrund der am Markt verfügbaren Finanzinstrumente kann es zu Abweichungen in den nachhaltigen Merkmalen des zugrundeliegenden Index zu den Fondsmerkmalen kommen. Alle Derivate, deren Basiswert als nicht im Einklang mit der Nachhaltigkeitsstrategie eingestuft werden könnte, sowie Währungsbestände, die nicht mit der Fondswährung übereinstimmen oder die nicht auf EUR, USD, GBP, CHF, JPY, AUD, NZD, CAD, NOK oder SEK lauten, dürfen nicht als wesentlicher Bestandteil im Fonds enthalten sein. Nicht umfasst ist der Derivateinsatz zum Ausgleich von negativen Marktschwankungen. Zudem können gezielt Investitionen von der Nachhaltigkeitsstrategie ausgenommen werden, die nicht einer expliziten Prüfung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes unterliegen.



- Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des (Teil-)Fonds während des Bezugszeitraums wurde maßgeblich durch die Einhaltung der zuvor beschriebenen quantitativen Nachhaltigkeitsindikatoren sowie der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie gewährleistet. Die Überwachung der Einhaltung der Kriterien erfolgt vor Erwerb der Vermögenswerte durch das Portfoliomanagement und nach Erwerb durch weitere, entsprechende, tägliche Prüfung durch das Investment Controlling der Verwaltungsgesellschaft sowie fortlaufend durch den Portfolio Manager.

Soweit für die Fondsbestände möglich, wurde die Mitwirkungspolitik (Engagement) der Verwaltungsgesellschaft in Form der Stimmrechtsausübung wahrgenommen. Um die Interessen der Anleger in den verwalteten (Teil-)Fonds zu wahren und der damit verbundenen Verantwortung gerecht zu werden, übte die Verwaltungsgesellschaft die Anleger- und Gläubigerrechte aus den gehaltenen Aktienbeständen der verwalteten (Teil-)Fonds im Sinne der Anleger aus. Entscheidungskriterium für die Ausübung oder Nichtausübung von Stimmrechten war für die Verwaltungsgesellschaft die Interessen der Anleger und die Integrität des Marktes sowie der Nutzen für das betreffende Investmentvermögen.

Die Verwaltungsgesellschaft legte dafür ihrem Abstimmungsverhalten die Leitlinien zur Stimmrechtsausübung für das Inland („Stimmrechtsleitlinien“) zugrunde. Diese Stimmrechtsleitlinien dienten als Grundlage für einen verantwortungsvollen Umgang mit dem Kapital und den Rechten der Anleger.

Bei Abstimmungen im Ausland zog die Verwaltungsgesellschaft die jeweils länderspezifischen Guidelines von Glass Lewis heran, die die lokalen Rahmenbedingungen berücksichtigen. Zusätzlich kamen die Glass Lewis Guidelines „Environmental, Social & Governance („ESG“) Initiatives“ auf die spezifischen Länderguidelines zum Einsatz und gelangten vorrangig zur Anwendung. Die Anwendung dieser Guidelines gewährleistet, dass länderspezifisch und auf den Kriterien einer transparenten und nachhaltigen Corporate Governance-Politik sowie weiteren Kriterien aus den Bereichen Umwelt und Soziales, die auf einen langfristigen Erfolg der von Investmentvermögen gehaltenen Unternehmen (sog. Portfoliogesellschaften) abzielen, abgestimmt wurde.

Diese genutzten Abstimmungsstandards orientieren sich an den Interessen der von der Verwaltungsgesellschaft verwalteten (Teil-)Fonds und wurden daher grundsätzlich für alle (Teil-)Fonds angewandt, es sei denn, es ist im Interesse der Anleger, der Marktintegrität oder des Nutzens für den jeweiligen Investmentfonds erforderlich, von diesen Stimmrechtsrichtlinien für einzelne (Teil-)Fonds abzuweichen.

Die Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht die Grundsätze ihre Mitwirkungspolitik sowie einen jährlichen Mitwirkungsbericht auf ihrer Internetseite.

Der Portfolio Manager, falls das Portfoliomanagement delegiert ist, oder ggf. ein beauftragter Anlageberater können als Teil ihrer unternehmensbezogenen Engagement-Tätigkeiten weitere Maßnahmen zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale ergriffen haben. Dieses Engagement erfolgt jedoch nicht im Namen des (Teil-)Fonds.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Nicht anwendbar.

• Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?

Nicht anwendbar.

• Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?

Nicht anwendbar.

● ***Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?***

Nicht anwendbar.

● ***Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?***

Nicht anwendbar.

ANHANG

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts: CondorTrends-Universal

Unternehmenskennung (LEI-Code):
5493006JL3C32VJBN335

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ___%
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ___%

Nein

- Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ___ an nachhaltigen Investitionen
- mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- mit einem sozialen Ziel

- Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Dieser Teilfonds bewarb ökologische und soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Offenlegungsverordnung.

Die Gesellschaft berücksichtigt im Zusammenhang mit dem Bereich Umwelt/Soziales/Unternehmensführung insbesondere die Aspekte Klimaschutz, Anpassung an den Klimawandel, Einhaltung anerkannter arbeitsrechtlicher Standards (keine Kinder- und Zwangsarbeit, keine Diskriminierung) und Maßnahmen zur Verhinderung von Korruption und Bestechung.

Der Teilfonds wendet tätigkeitsbezogene Ausschlüsse an. Unternehmen mit den folgenden Aktivitäten sind ganz oder teilweise ausgeschlossen:

- Tabak (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Atomwaffen (Produktion) > 0 % Umsatzerlöse
- konventionelle Waffen (Produktion) > 10,0 % Umsatzerlöse
- unkonventionelle Waffen (Upstream, Produktion, Downstream) > 0 % Umsatzerlöse
- Kohle (Produktion, Downstream) > 30,0 % Umsatzerlöse

Der Teilfonds wandte normbasiertes Screening in Bezug auf UN Global Compact an.

Der Teilfonds wandte Ausschlüsse für Staaten an. Die folgenden Ausschlüsse werden angewandt:

- Staaten mit schwerwiegenden Verstößen gegen die demokratischen Rechte und die Menschenrechte (Freedom House)

Im Rahmen der Anlagegrundsätze werden vor allem das MSCI-ESG-Nachhaltigkeitsrating sowie ergänzend das Rating des Unternehmens Morningstar herangezogen. Als Indikatoren sollen Unternehmen überwiegend ein MSCI-ESG-Rating von "BBB" aufweisen und bei den MSCI-Kontroversen einen Wert von 3 nicht unterschreiten.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Alle Nachhaltigkeitsindikatoren des Fonds, die zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds dienen, wurden im Bezugszeitraum eingehalten. Die Einhaltung der ökologischen und/oder sozialen Kriterien für die Selektion der Vermögensgegenstände wurde vor sowie nach Erwerb geprüft.

Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/oder Zielfonds geführt haben, ist im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ zu finden.

Die Angaben zu den Nachhaltigkeitsindikatoren wurden vom externen Datenanbieter MSCI zur Verfügung gestellt. Angaben dazu, ob die Indikatoren darüber hinaus von einem Wirtschaftsprüfer bestätigt oder von einem unabhängigen Dritten überprüft wurden sind mangels verfügbarer Daten nicht möglich.

Darüber hinaus berücksichtigte der Fonds verbindlich folgende Nachhaltigkeitsfaktoren in seiner Strategie und legt die nachteiligen Auswirkungen zu diesen offen:

- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind 2,85%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren)
- Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben)
- Engagement in kontroverse Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind)

n.a.: entweder keine Investitionen (Eligibility) oder keine Datenabdeckung (Data Coverage)

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Seit dem vorherigen Geschäftsjahresende am 30.09.2024 gab es keine Änderung der Ausschlusskriterien.

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren					
		Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird			
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	Auswirkungen			
		2025	2024	2023	
KLIMAINDIKATOREN UND ANDERE UMWELTBEZOGENE INDIKATOREN					
4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	2,85%	2,64%	5,31%	
INDIKATOREN IN DEN BEREICHEN SOZIALES UND BESCHÄFTIGUNG, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE UND BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG					
10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren	0,00%	0,00%	0,01%	
11. Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben	n.a.	n.a.	n.a.	
14. Engagement in umstrittene Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind	0,00%	0,00%	0,00%	

n.a.: entweder keine Investitionen (Eligibility) oder keine Datenabdeckung (Data Coverage)

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Nicht anwendbar.

Der Fonds verpflichtet sich derzeit nicht, nachhaltige Investitionen zu tätigen.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Nicht anwendbar.

Der Fonds verpflichtet sich derzeit nicht, nachhaltige Investitionen zu tätigen.

- - - - **Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Nicht anwendbar.

- - - - **Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähtere Angaben:**

Nicht anwendbar.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigelegt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.

Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren erfolgt über definierte Ausschlusskriterien.





Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der **größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel:
01.10.2024 – 30.09.2025

Der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen (Hauptinvestitionen) berücksichtigt jeweils die 15 größten Investitionen in den jeweiligen Quartalen. Aus diesen werden dann die 15 größten Investitionen im Durchschnitt ermittelt und hier dargestellt.

Die Sektoren werden bei Aktien auf erster Ebene der MSCI-Stammdatenlieferungen, bei Renten auf der Ebene der Industriesektoren nach Bloomberg ausgewiesen. Eine Zuteilung in MSCI-Sektoren von Fondsanteilen ist nicht vollumfänglich gegeben, wo diese fehlt, wird die Fondsart ausgewiesen.

Größte Investitionen *	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Rob.Cap.Gro.-Robeco Gl.SDG Eq. Act. Nom. I EUR Acc. o.N	Aktienfonds	10,11	Luxemburg
Baillie Gif.W.Fds-Pos.Change F Reg. Shares B EUR Acc. o.N.	Aktienfonds	10,01	Irland
Impax Fds IE-Imp.Gl.Eq.Opps Fd Reg. Shs X EUR Acc. o.N	Aktienfonds	9,50	Irland
Well. Mgmt.Fds IE-Gl. Stew.Fd Reg. Shs S Unh. USD Acc. o.N	Aktienfonds	9,34	Irland
Wellingt.M.Fds Ir.-W.Gl.Impact Regist.Acc.Shs N USD Unh.o.N	Aktienfonds	9,16	Irland
Schroder ISF-Gl.Clim.Chan.Equ. Namensanteile C Acc. EUR o.N	Aktienfonds	9,14	Luxemburg
Aviva Inv.-Clim.Trans.Glob.Eq. Act. Nom. I USD Acc. o.N	Aktienfonds	9,00	Luxemburg
Nordea 1-Gbl Climate a.Envir.F Actions Nom. BI-EUR o.N.	Aktienfonds	8,97	Luxemburg
M&G(L)IF1-M&G(L) Posit. Impact Act. Nom. LI (INE) EUR Acc. oN	Aktienfonds	8,46	Luxemburg
T.Row .Pr.Fds-Gbl Impact Eq.Fd Act.Nom. I9 USD Acc. oN	Aktienfonds	8,07	Luxemburg
Pictet-Global Environm.Opport. Namens-Anteile I EUR o.N.	Aktienfonds	7,84	Luxemburg

*) Derzeit befinden sich nur 11 Investitionen im Portfolio des Teilvermögens.



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen (nicht zu verwechseln mit nachhaltigen Investitionen) sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

Die Überwachung der Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds erfolgte durch die Festlegung einer Mindestgrenze in nachhaltigkeitsbezogene Investitionen.

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 30.09.2025 zu 99,15% nachhaltigkeitsbezogen in Bezug auf die Anlagen laut Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds investiert. Der Prozentsatz weist den Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investments am Fondsvermögen aus.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallsorgungs-vorschriften.

Ermöglichte Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichtend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissions-werte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Investitionen (bezogen auf das Fondsvermögen):

- #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale 99,15 %
- #2 Andere Investitionen 0,85 %



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Historische Vergleiche der Vermögensaufstellung für Artikel 8	GJ 2023*	GJ 2024*	GJ 2025**
#1 Ausgerichtet auf Ö/S Merkmale	100,13%	99,99%	99,15%
#2 Andere Investitionen	-0,13%	0,01%	0,85%
#1A Nachhaltige Investitionen	0,00%	0,00%	0,00%
#1B Andere Ö/S Merkmale	0,00%	0,00%	0,00%
Taxonomiekonform	0,00%	0,00%	0,00%
Andere Umweltziele	0,00%	0,00%	0,00%
Soziale Ziele	0,00%	0,00%	0,00%

* Die Daten, berechnet auf Basis von Wertpapiervermögen.

** Die Daten, berechnet auf Basis von Fondsvermögen/NAV

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Sektor	%Assets
Aktienfonds	99,59

Der Anteil der Investitionen während des Berichtszeitraums in Sektoren und Teilesektoren der Wirtschaft, die Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen gemäß der Begriffsbestimmung in Artikel 2 Nummer 62 der Verordnung (EU) 2018/1999 des Europäischen Parlaments und des Rates¹⁷ erzielen, lag bei 2,85%.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Nicht anwendbar.

● Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

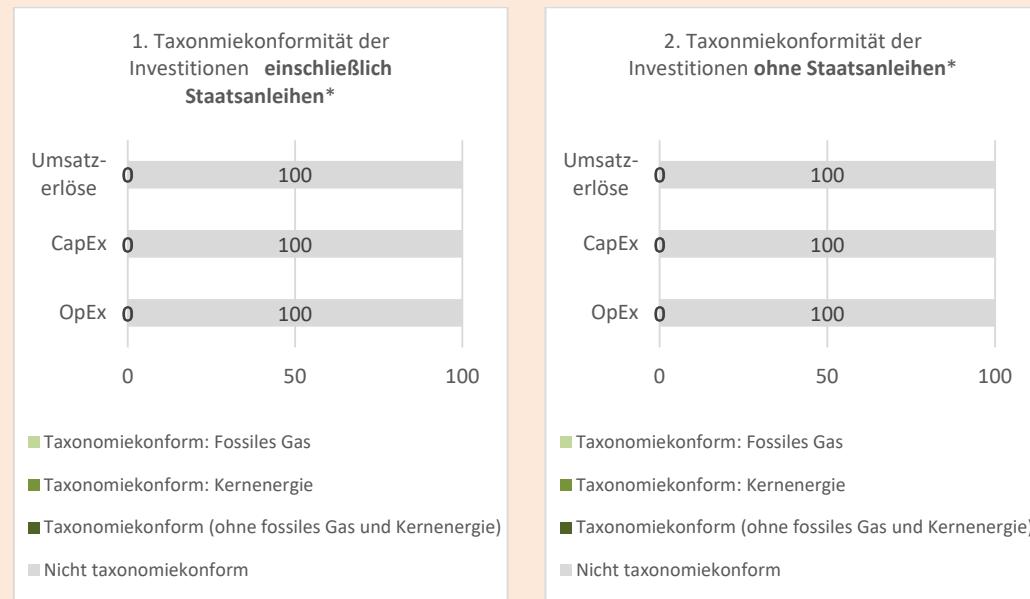
Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten

Diese Grafik gibt 100% der Gesamtinvestitionen wieder.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermögliche Tätigkeiten geflossen sind?**

Dieser Fonds verpflichtet sich derzeit nicht zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die als Ermöglichende- bzw. Übergangstätigkeiten eingestuft werden.

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Nicht anwendbar.

sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Fonds verpflichtet sich derzeit nicht, nachhaltige Investitionen zu tätigen.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Fonds verpflichtet sich derzeit nicht, nachhaltige Investitionen zu tigen.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Neben nach ökologischen und sozialen Merkmalen ausgerichteten Investitionen hält der Fonds Werte, die nicht nach den definierten Nachhaltigkeitsindikatoren bewertet werden können. Dies sind beispielsweise Barmittel oder Derivate zur Absicherung der Investments.

Für andere Investitionen, die nicht unter die Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds fallen, wird sichergestellt, dass diese nicht konträr zur Nachhaltigkeitsstrategie eingesetzt werden. Soweit Derivate erworben werden dürfen, wird sichergestellt, dass der Basiswert mit der Nachhaltigkeitsstrategie konform ist. Sofern ein Index als Basiswert genutzt wird, wird sichergestellt, dass der Index Nachhaltigkeitscharakteristika aufweist. Aufgrund der am Markt verfügbaren Finanzinstrumente kann es zu Abweichungen in den nachhaltigen Merkmalen des zugrundeliegenden Index zu den Fondsmerkmalen kommen. Alle Derivate, deren Basiswert als nicht im Einklang mit der Nachhaltigkeitsstrategie eingestuft werden können, sowie Wahrungsbestnde, die nicht mit der Fondswährung ubereinstimmen oder die nicht auf EUR, USD, GBP, CHF, JPY, AUD, NZD, CAD, NOK oder SEK lauten, dürfen nicht als wesentlicher Bestandteil im Fonds enthalten sein. Nicht umfasst ist der Derivateinsatz zum Ausgleich von negativen Marktschwankungen. Zudem können gezielt Investitionen von der Nachhaltigkeitsstrategie ausgenommen werden, die nicht einer expliziten Prüfung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes unterliegen.



Welche Maßnahmen wurden wärend des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des (Teil-)Fonds wärend des Bezugszeitraums wurde maßgeblich durch die Einhaltung der zuvor beschriebenen quantitativen Nachhaltigkeitsindikatoren sowie der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie gewährleistet. Die Überwachung der Einhaltung der Kriterien erfolgt vor Erwerb der Vermögenswerte durch das Portfoliomanagement und nach Erwerb durch weitere, entsprechende, tägliche Prüfung durch das Investment Controlling der Verwaltungsgesellschaft sowie fortlaufend durch den Portfolio Manager.

Soweit für die Fondsbestände möglich, wurde die Mitwirkungspolitik (Engagement) der Verwaltungsgesellschaft in Form der Stimmrechtsausung wahrgenommen. Um die Interessen der Anleger in den verwalteten (Teil-)Fonds zu wahren und der damit verbundenen Verantwortung gerecht zu werden, ubte die Verwaltungsgesellschaft die Anleger- und Glbigerrechte aus den gehaltenen Aktienbeständen der verwalteten (Teil-)Fonds im Sinne der Anleger aus. Entscheidungskriterium für die Ausung oder Nichtausung von Stimmrechten war für die Verwaltungsgesellschaft die Interessen der Anleger und die Integrität des Marktes sowie der Nutzen für das betreffende Investmentvermögen.

Die Verwaltungsgesellschaft legte dafür ihrem Abstimmungsverhalten die Leitlinien zur Stimmrechtsausung für das Inland („Stimmrechtsleitlinien“) zugrunde. Diese Stimmrechtsleitlinien dienten als Grundlage für einen verantwortungsvollen Umgang mit dem Kapital und den Rechten der Anleger.

Bei Abstimmungen im Ausland zog die Verwaltungsgesellschaft die jeweils lderspezifischen Guidelines von Glass Lewis heran, die die lokalen Rahmenbedingungen berücksichtigen. Zusätzlich kamen die Glass Lewis Guidelines „Environmental, Social & Governance („ESG“) Initiatives“ auf die spezifischen Lderguidelines zum Einsatz und gelangten vorrangig zur Anwendung. Die Anwendung dieser Guidelines gewährleistet, dass lderspezifisch und auf

den Kriterien einer transparenten und nachhaltigen Corporate Governance-Politik sowie weiteren Kriterien aus den Bereichen Umwelt und Soziales, die auf einen langfristigen Erfolg der von Investmentvermögen gehaltenen Unternehmen (sog. Portfoliogesellschaften) abzielen, abgestimmt wurde.

Diese genutzten Abstimmungsstandards orientieren sich an den Interessen der von der Verwaltungsgesellschaft verwalteten (Teil-)Fonds und wurden daher grundsätzlich für alle (Teil-)Fonds angewandt, es sei denn, es ist im Interesse der Anleger, der Marktintegrität oder des Nutzens für den jeweiligen Investmentfonds erforderlich, von diesen Stimmrechtsrichtlinien für einzelne (Teil-)Fonds abzuweichen.

Die Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht die Grundsätze ihre Mitwirkungspolitik sowie einen jährlichen Mitwirkungsbericht auf ihrer Internetseite.

Der Portfolio Manager, falls das Portfoliomanagement delegiert ist, oder ggf. ein beauftragter Anlageberater können als Teil ihrer unternehmensbezogenen Engagement-Tätigkeiten weitere Maßnahmen zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale ergriffen haben. Dieses Engagement erfolgt jedoch nicht im Namen des (Teil-)Fonds.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- Nicht anwendbar.
- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**
Nicht anwendbar.
 - **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**
Nicht anwendbar.
 - **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**
Nicht anwendbar.
 - **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**
Nicht anwendbar.